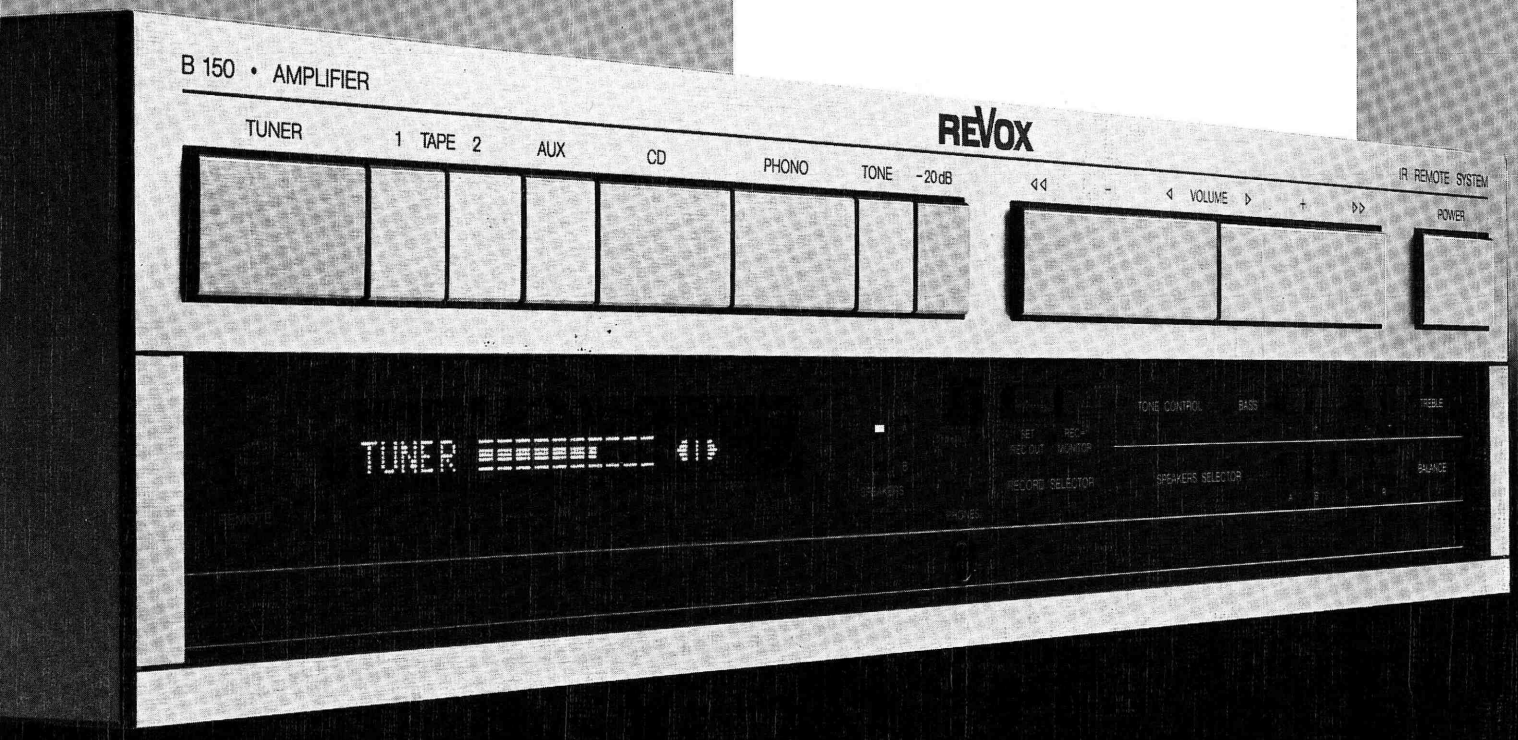
STUDER REVOX

B150

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi



Schützen Sie Ihr Gerät vor übermässiger Hitze und Feuchtigkeit. Stellen Sie es so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.

GARANTIE

Bitte beachten Sie, dass die Garantie nur im Verkaufsland gültig ist. Ausserdem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Garantie erlischt, wenn am Gerät unsachgemässe Eingriffe oder nicht fachmännische Reparaturen vorgenommen worden sind.
Für in der Schweiz und in Österreich gekaufte Geräte gibt der Fachhändler die Garantiebescheinigung ab.
Bei den in Frankreich gekauften Geräten finden Sie die Garantiekarte in der Verpackung. Diese Karte muss von Ihrem autorisierten REVOX-Fachhändler vollständig ausgefüllt und unterschrieben werden.
In der Bundesrepublik Deutschland, den USA und den meisten anderen Ländern liegt den Geräten eine spezielle Garantieanforderungskarte bei. Entweder befindet sich die Karte in der Verpakkung oder in einer Plastiktasche an der Verpackungsaussenseite. Sollte diese Karte fehlen, wenden Sie sich an Ihr REVOX-Fachgeschäft oder an Ihre REVOX-Landesvertretung.

VERPACKUNG

Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Bei einem Transport ist diese Spezialverpackung der beste Schutz für Ihr wertvolles Gerät.

Vorsicht:	Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand (STANDBY) nicht von der Stromzuführung getrennt.
Attention:	Cet appareil n'est pas séparé du réseau lorsqu'il est déclenché (STANDBY).
Warning:	This unit is not separated from the mains supply when switched off (STANDBY).
Attenzione:	Questo apparecchio non è separato dalla rete quando l'interruttore è spento (STANDBY).
Precaución:	Este aparato no està separado de la red cuando està apagado (STANDBY).
Waarschuwing:	In uitgeschakelde toestand (STANDBY) is het apparaat niet gescheiden van de netspanning.
Advarsel:	Apparaten er ogsaa hvis lukket (STANDBY) under strøm.
Huomio:	Huolimatta siitä, että virta on katkaistu laitteesta (STANDBY), sitä ei ole eristetty sähköstä.
Forsiktig:	Selvom strømmen ikke er pa i apparatet (STANDBY), sa er det ikke skilt fra strøm.
Varning:	Oaktat om strömmen är avbruten i apparaten (STANDBY), sa är den ända kopplad med ström.

Inhaltsverzeichnis

KAPITEL 1

Seite

Installation

Packungsinhalt ____ 2
Aufstellen ____ 2
Sicherheitsbestimmungen ____ 2

Inbetriebnahme

Netzspannung ____ 3
Signalquellen anschliessen ____ 3
Ausgänge anschliessen ____ 4
Einschalten ____ 4

KAPITEL 2

Haupt-Tastenfeld

Signalquellen ____ 5
Lautstärke ____ 5

KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld

Signal-Ausgänge ____ 6
Stereo-Balance ____ 6
Klangsteller ____ 7
Aufnahmen ____ 7

KAPITEL 4

Fehlermeldungen

<<<< ____ 8
OVERLOADED!!! ____ 8
BREAKDOWN!!! ____ 8

Fehlerquellen

Mögliche Fehler und deren Behebung ____ 9

Technischer Anhang

IR-Fernbedienung REVOX B208 ____ 10
Technische Daten ____ 12

KAPITEL 5

Liste der Tastenfunktionen

Abmessungen ____ 13
Kurzbeschreibung aller Funktionen ____ 14
Indexierte Gerätezeichnung ____ 16
Audio-Blockschaltbild ____ 17

Subject to change.
Printed in Switzerland by WILLI STUDER AG
Order number 10.30.0990 (Ed. 0988)

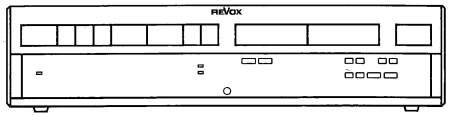
Copyright by WILLI STUDER AG
CH-8105 Regensdorf-Zurich

REVOX is a registered trade mark of
WILLI STUDER AG Regensdorf.

KAPITEL 1

Installation

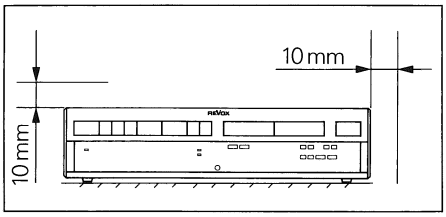
Packungsinhalt, Aufstellen



Packungsinhalt

Nebst dieser Bedienungsanleitung und dem Gerät enthält die Packung ein Gesamtschaltbild. Bei Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Aufstellen



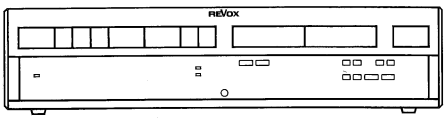
Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden und dass zu anderen Geräten, Mauern und Möbeln ein Lüftungsabstand von mindestens 10 mm eingehalten wird.

Sicherheitsbestimmungen

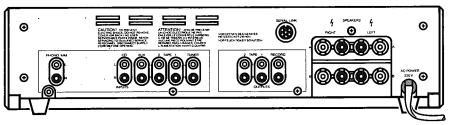
Halten Sie das Gerät stets trocken und verwenden Sie es nie in Nassräumen (Badezimmer, Waschküche, Keller, etc.).
Das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand (Standby) nicht von der Stromzufuhr getrennt. Teile im Gerät führen immer Netzspannung!
Das Gerät ist für den Betrieb in Normallage (waagerecht liegend) konzipiert.
Bei Fehlfunktion oder Defekt ist sofort der Netzstecker zu ziehen und das Gerät einem REVOX-Fachhändler zur Kontrolle zu übergeben.

Inbetriebnahme

Netzspannung,
Signalquelle anschliessen

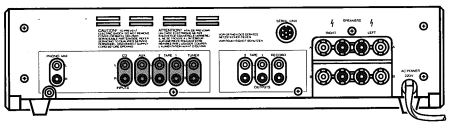


Netzspannungs-Kontrolle



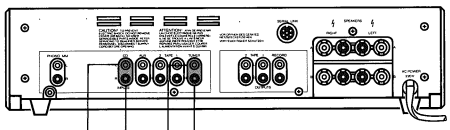
Überprüfen Sie, ob der aufgedruckte Spannungswert oberhalb des Netzanschlusses [40] an der Geräterückwand mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt.

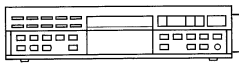
Signalquellen anschliessen



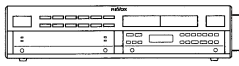
Vergewissern Sie sich, dass alle Zusatzgeräte Ihrer Anlage zumindest ausgeschaltet, besser aber vom Netz getrennt sind.
Verbinden Sie nun die Audio-Ausgänge (OUTPUT) dieser Geräte (Signalquellen) wie Tuner, CD-Spieler und Tape Deck mit den dafür vorgesehenen Eingängen des Verstärkers.
Am Hilfseingang AUX [30] kann ein zusätzlicher CD-Spieler, ein drittes Tonbandgerät oder ein zweiter Tuner angeschlossen werden.
Achten Sie darauf, dass die Kanäle links (L) und rechts (R) nicht vertauscht werden.

Tuner, CD, AUX





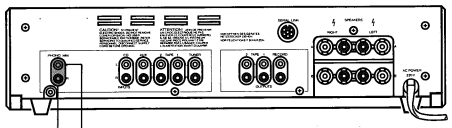
CD-Player

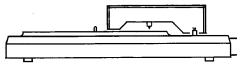


Tuner

Die Ausgänge eines Tuners (Radio-Empfängers) oder CD-Spielers sind mit den Eingängen TUNER [33] oder CD [29] des Verstärkers zu verbinden.

Plattenspieler

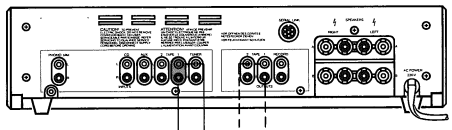


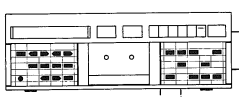


Phono

Die Ausgänge eines mit MM-Tonzelle bestückten Plattenspielers sind mit dem Eingang PHONO [28] des Verstärkers zu verbinden.
Verfügt Ihr Plattenspieler über eine Erdungslitze, so ist diese am Masse-Anschluss [27] anzuschliessen.

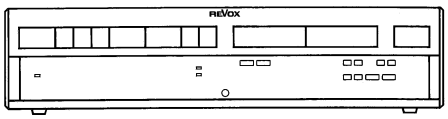
Tonbandgeräte



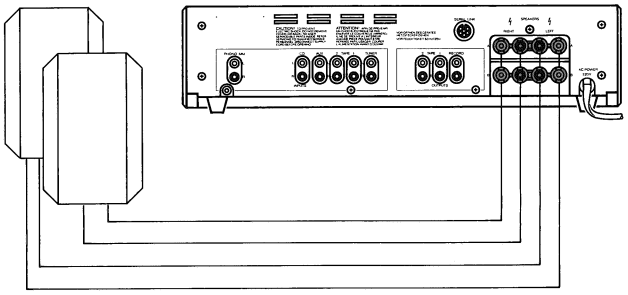


Tape 1

An den Verstärker können zwei Tonbandgeräte angeschlossen werden. Die Ausgänge der Tonbandgeräte sind mit den Eingängen TAPE 1 [32] und TAPE 2 [31] des Verstärkers zu verbinden.
Um mit den Tonbandgeräten auch Aufnahmen machen zu können, sind deren Eingänge noch mit den entsprechenden Ausgängen TAPE 1 [35] und TAPE 2 [34] des Verstärkers zu verbinden.



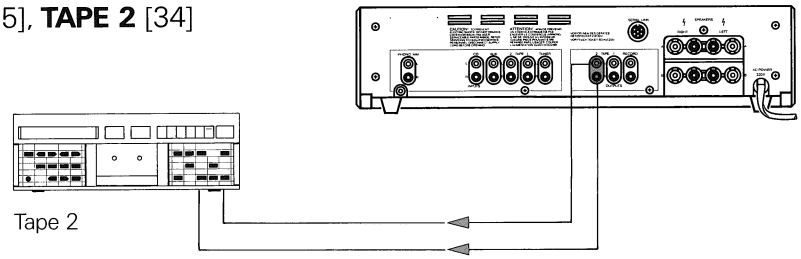
Lautsprecher



Zwei Lautsprecherpaare können an den vergoldeten Lautsprecherklemmen SPEAKERS A [38] und SPEAKERS B [39] des REVOX B150 · Verstärkers angeschlossen werden.
Lautsprecherboxen mit einer Impedanz von 4 oder 8 Ohm sind zu bevorzugen.
Achten Sie auf eine exakte Verdrahtung!
Nur in der Farbe korrespondierende Anschlüsse zwischen Verstärker und Lautsprecherboxen miteinander verbinden (korrekte Phasenlage).
Die Masse-Verbindungen (schwarze Anschlüsse) der einzelnen Lautsprecher dürfen nicht miteinander verbunden werden.

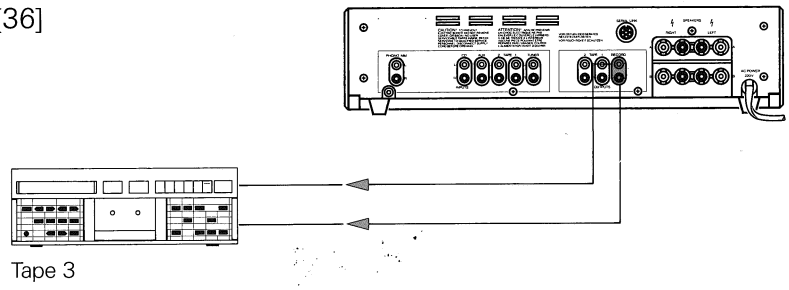
Vermeiden Sie überlange Lautsprecherkabel, um die Leistungsverluste gering zu halten und verwenden Sie die den Lautsprechern beigepackten Kabel oder Spezialkabel mit einem möglichst grossen Querschnitt.
Kabel bis zu einem Durchmesser von 4 mm (= 12 mm^2) können an den Klemmen bequem angeschlossen werden. Handelsübliche Bananenstecker (ø 4 mm) sind direkt einsteckbar.

TAPE 1 [35], **TAPE 2** [34]



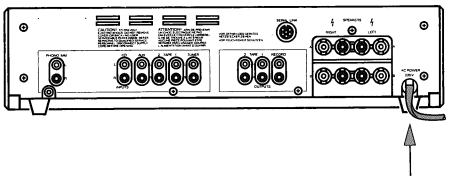
Die Ausgänge TAPE 1 [35] und TAPE 2 [34] sind für die Aufnahmezweige der Tonbandgeräte TAPE 1 und TAPE 2 reserviert. Bei Wiedergabe ab einem der Tonbandgeräte ist der Aufnahme-Ausgang für dieses Gerät abgeschaltet, damit eine Überspielung (TAPE COPY) ohne Rückkoppelung von einem Tonbandgerät zum andern möglich ist.

RECORD [36]



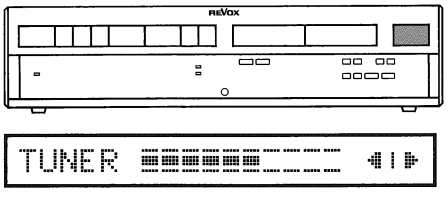
Am Ausgang RECORD [36] kann zum Beispiel der Aufnahmezweig eines zusätzlichen Tonbandgerätes angeschlossen werden.
Dieser Ausgang führt immer das mit REC-OUT [17] gewählte oder das REC=MONITOR [18] Aufnahmesignal.
Vorsicht:
Bei der Verwendung dieses Ausganges ist darauf zu achten, dass keine Audio-Schleife (Rückkopplung) entsteht (TAPE 1 abspielen und gleichzeitig über den Ausgang RECORD auf TAPE 1 aufnehmen).

Netz anschliessen



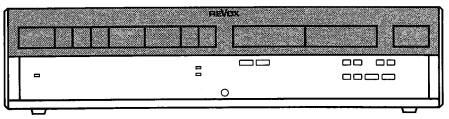
Wenn alle Audio-Verbindungen gemacht sind (Signalquellen und Lautsprecher angeschlossen), darf der Verstärker ans Netz angeschlossen werden.

Gerät einschalten



Drücken der Taste POWER [1] auf der Gerätefront schaltet den REVOX B150 · Verstärker ein, die beim letzten Ausschalten aktivierte Signalquelle wird wieder gewählt. Nochmaliges Drücken der Taste POWER [1] schaltet den Verstärker wieder aus (Standby).
Das ausgeschaltete, aber mit dem Netz verbundene Gerät befindet sich im Standby-Modus (= Bereitschaft). Dadurch kann das Gerät auch mit der Infrarot-Fernbedienung bequem vom Hörplatz aus ein- und ausgeschaltet werden.
Der Stromverbrauch in Standby ist vernachlässigbar gering (ca. 10 Watt).

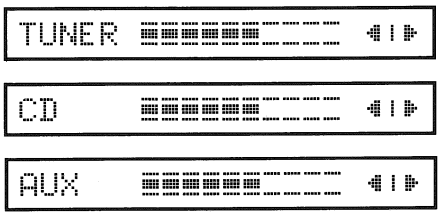
KAPITEL 2



Haupt-Tastenfeld

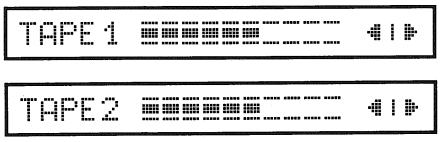
Signalquellen

TUNER [11], **CD** [7], **AUX** [8]



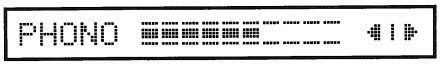
Drücken der entsprechenden Taste schaltet den jeweiligen Eingang zum Verstärker durch. Die Signalquelle wird im Display [13] zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und BALANCE-Stellung angezeigt.
Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

TAPE 1 [10], **TAPE 2** [9]



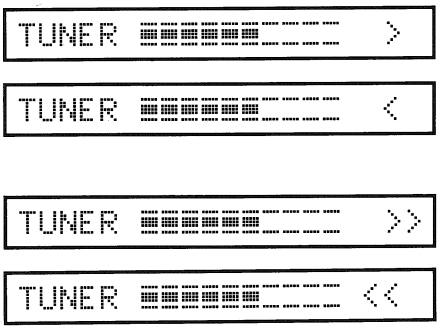
Drücken der Taste TAPE 1 [10] oder TAPE 2 [9] schaltet den entsprechenden Eingang TAPE 1 [32] oder TAPE 2 [31] zum Verstärker durch. Die eingeschaltete Signalquelle wird im Display [13] zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und der BALANCE-Stellung angezeigt.
Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

PHONO [6]



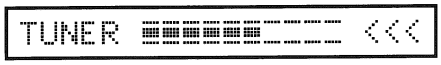
Drücken der Taste PHONO [6] schaltet den am Eingang PHONO [28] angeschlossenen Plattenspieler zum Verstärker durch. Im Display [13] wird die Signalquelle mit dem Schriftzug PHONO zusammen mit der aktuellen VOLUME-Einstellung und der BALANCE-Stellung angezeigt.
Der Verstärker kann mit Auswahl der Signalquelle auch direkt eingeschaltet werden.

VOLUME +/– [2/3]



Drücken der Taste VOLUME + [2] erhöht die Lautstärke, Drücken der Taste VOLUME – [3] hingegen senkt die Lautstärke ab.
Die Einstellung kann mit zwei Geschwindigkeiten vorgenommen werden. Drücken der Tasten unterhalb der Markierungen < und > verändert die Lautstärke langsam in kleinen Schritten (1 dB). Drücken unterhalb der Markierungen << und >> verändert die Lautstärke rasch in grösseren Schritten (3 dB).
Im Display [13] wird anstelle der BALANCE-Stellung das Symbol der betätigten VOLUME-Taste (<, > oder <<, >>) angezeigt.
Während der Einschaltphase des Verstärkers kann das Volumen verringert, nicht aber erhöht werden.
Der Verstärker kann mit den VOLUME-Tasten direkt eingeschaltet werden.

– **20 dB** [4]

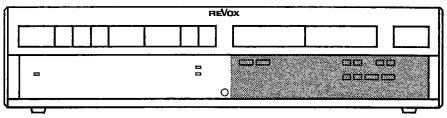


Drücken der Taste – 20 dB [4] verringert die Lautstärke auf einmal um 20 dB. Nochmaliges Drücken verringert die Lautstärke wiederum um 20 dB und so fort, bis das Lautstärke-Minimum erreicht ist.
Durch Drücken der Taste VOLUME + [2] kann die Lautstärke wieder erhöht werden.

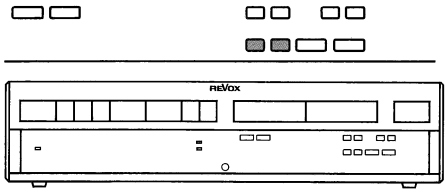
KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld

Signal-Ausgänge
Stereo-Balance, Tone

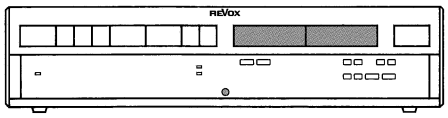


SPEAKERS A/B [20/21]



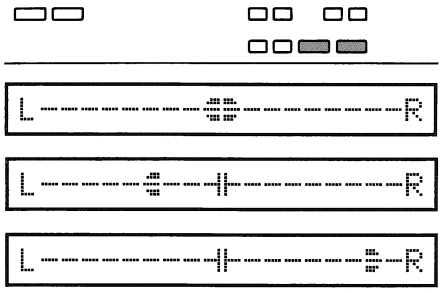
Drücken der Taste SPEAKERS A [20] schaltet die Lautsprechergruppe A ein und aus, Drükken der Taste SPEAKERS B [21] die Lautsprechergruppe B. Um beim Schalten störende Geräusche zu vermeiden, blendet der Mikroprozessor die Lautstärke schnell aus und wieder ein.
Beide Lautsprechergruppen können gleichzeitig ein- oder auch ausgeschaltet sein (PHONES).
Rechts, neben dem Display [13] signalisiert eine grüne LED [15] die eingeschaltete Lautsprechergruppe SPEAKERS A [38] und eine LED [14] die eingeschaltete Lautsprechergruppe SPEAKERS B [39].

PHONES [16]



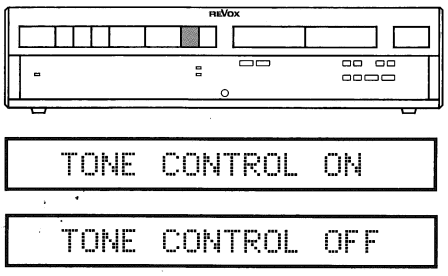
Kopfhörer-Betrieb ist immer möglich. Dazu ist lediglich ein Kopfhörer in die dafür vorgesehene Buchse an der Gerätefront einzustecken.
Die Lautstärke ist mit den Tasten VOLUME +/– [2/3] einstellbar.

BALANCE L/R [23/25]

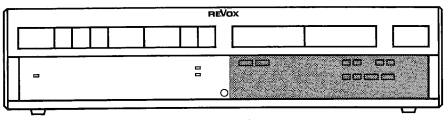


Mit den beiden Tasten BALANCE L [23] und BALANCE R [25] lässt sich das stereophone Klangbild zugunsten des einen oder anderen Kanals an eine asymmetrische Hörposition anpassen.
Beide Kanäle können in ± 9 dB Stufen verändert werden. Beim Drücken einer der Tasten zeigt ein Leuchtbalken im Display [13] die aktuelle BALANCE-Einstellung für ein paar Sekunden automatisch an.
Der Balance-Ausgleich lässt sich wie folgt wieder einstellen:
Die Taste des abgeschwächten Kanals dauernd drücken, die Einstellung stoppt automatisch in Balance-Mittenstellung.

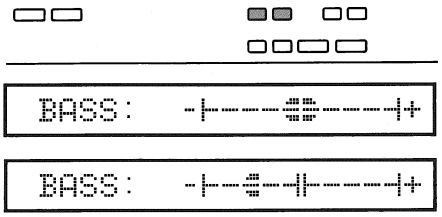
TONE [5]



Die Taste TONE [5] schaltet den Klangsteller (BASS, TREBLE) ein und aus. Damit ist ein Vergleich zwischen linearem (unbeeinflusstem) Frequenzgang und einer vorgenommenen Klangkorrektur möglich.
Im Display [13] wird für ein paar Sekunden der aktuelle Status dieser Funktion angezeigt: TONE CONTROL ON/OFF.

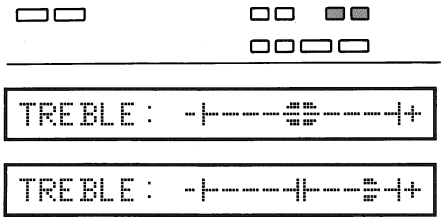


BASS +/– [22/19]



Mit dem Bass-Steller können tiefe Frequenzen in 4 Stufen angehoben (BASS + [19]) oder abgesenkt (BASS – [22]) werden.
Beim Drücken einer Taste des Bass-Stellers wird die aktuelle Einstellung im Display [13] für ein paar Sekunden angezeigt. Jeder weitere Tastendruck verändert die Einstellung in der entsprechenden Richtung.

TREBLE +/– [26/24]

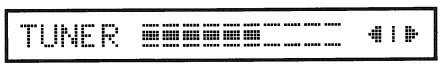


Mit dem Treble-Steller können hohe Frequenzen in 4 Stufen angehoben (TREBLE + [26]) oder abgesenkt (TREBLE – [24]) werden.
Beim Drücken einer Taste des Treble-Stellers wird die aktuelle Einstellung im Display [13] für ein paar Sekunden angezeigt. Jeder weitere Tastendruck verändert die Einstellung in der entsprechenden Richtung.

Aufnahmen

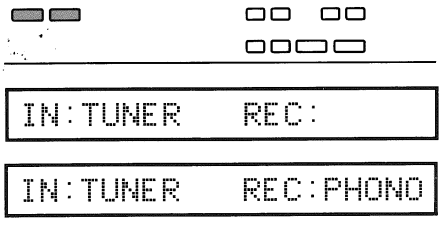
Aufnahmen können auf zwei verschiedene Arten gemacht werden.
Entweder ist die gehörte Signalquelle zugleich Aufnahmequelle (bei Auslieferung des Gerätes so eingestellt), oder die gehörte Signalquelle kann sich von der Aufnahmequelle unterscheiden.

REC=MONITOR [18]



In diesem Modus sind gehörte Signalquelle und Aufnahmequelle identisch.
Dabei ist die gehörte Signalquelle gleichzeitig auch die bei den Ausgängen RECORD [36], TAPE 1 [35] und TAPE 2 [34] ausgegebene Aufnahmequelle.
Hinweis:
Die Ausgänge TAPE 1 [35] und TAPE 2 [34] sind gegenseitig verriegelt.
Ist beispielsweise TAPE 1 Signalquelle, so ist der eigene Aufnahme-Ausgang TAPE 1 [35] gesperrt, um eine Rückkopplung zu vermeiden. Mit TAPE 2 kann jedoch das Signal aufgenommen werden.

SET REC–OUT [17]

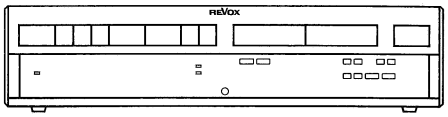


Drücken der Taste SET REC–OUT [17] verändert sofort die Anzeige im Display [13]:
Nach dem Wort IN: steht die gerade gehörte Signalquelle (z.B.: TUNER). Für den Aufnahmezweig kann nun hinter REC: eine Signalquelle angewählt werden (z.B.: PHONO). Dies hat zur Folge, dass über die Ausgänge SPEAKERS A [38] und SPEAKERS B [39] die Signalquelle TUNER gehört und über die Ausgänge TAPE 1 [35], TAPE 2 [34] und RECORD [36] die Signalquelle PHONO aufgezeichnet werden kann.
Um wieder in den REC=MONITOR-Modus zurückzugelangen, drücken Sie die Taste [18].

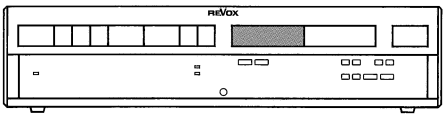
KAPITEL 4

Fehlermeldungen

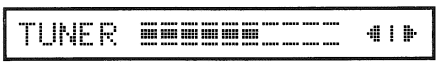
<<<<,
OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!



<<<<

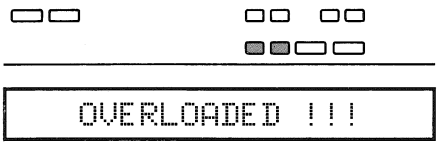


Bei einer übermässigen Temperatur-Erhöhung der Leistungs-Endstufen wird die Lautstärke automatisch um 10 dB abgesenkt.
Dieser Vorgang wird im Display [13] mit dem blinkenden Symbol <<<< anstelle der Balance-Stellung angezeigt. Die Lautstärke kann mit den Tasten VOLUME noch abgesenkt, vor dem Erlöschen der Anzeige <<<< aber nicht mehr erhöht werden.



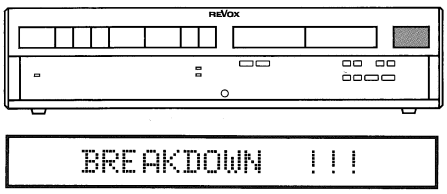
Nach dem Abkühlen der Leistungs-Endstufen erscheint im Display [13] wieder die gewohnte Anzeige von Signalquelle und Aufnahmequelle oder Signalquelle, Volumen- und Balance-Einstellung. Die Lautstärke kann nun wieder frei erhöht werden. Jedoch sollte die Ursache für die Fehlermeldung (unzureichende Belüftung) abgeklärt und behoben werden.

OVERLOADED!!!



Kühlen sich die Leistungs-Endstufen nach der Fehlermeldung <<<< nicht ab, sondern erwärmen sich weiter, so erscheint die Fehlermeldung OVERLOADED!!! im Display [13] und die Lautsprecher-Ausgänge werden abgeschaltet.
Nach erfolgter Abkühlung und dem Erlöschen der Meldung sind die Lautsprechergruppen wieder mit den Tasten SPEAKERS A [20] und SPEAKERS B [21] einzuschalten.

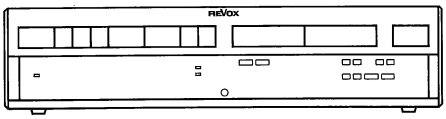
BREAKDOWN!!!



Bei extremer Übersteuerung (z. B.: Manipulieren an den Steckern bei eingeschaltetem Gerät und ganz geöffneter Lautstärke) werden die Lautsprecher abgeschaltet. Dieser Störfall wird im Display [13] mit dem Schriftzug BREAKDOWN!!! angezeigt.
Das Gerät ausschalten, mögliche Fehler (gelöste Kabel und Stecker) beheben und das Gerät nach einer Ruhepause wieder einschalten.

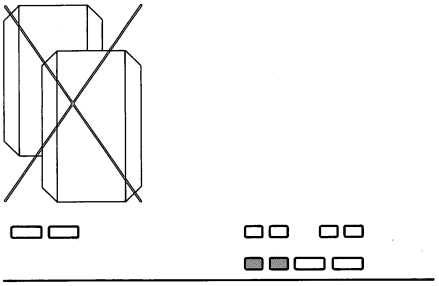
Fehlerquellen

Mögliche Fehler
und deren Behebung



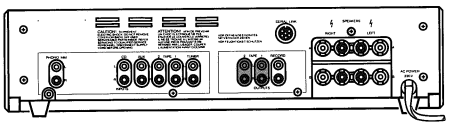
Bevor im Gerät ein Fehler vermutet wird, sollten Sie sich vergewissern, ob das Gerät korrekt angeschlossen ist, und ob die Bedienung wie in der Anleitung beschrieben vorgenommen wurde.

Lautsprecher tönen nicht



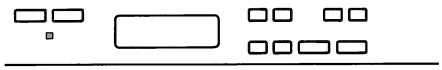
Überprüfen Sie den Anschluss der Lautsprecherboxen.
Ist die Lautsprechergruppe eingeschaltet (Tasten SPEAKERS A [20], SPEAKERS B [21])?
Ist eine Signalquelle angewählt und diese auch eingeschaltet?
Wurde die Einschaltlautstärke, wie im Technischen Anhang erwähnt, umprogrammiert?

Aufnahmen auf TAPE nicht möglich



Sind die Eingänge des Tonbandgerätes (INPUT am Tonbandgerät) mit den Ausgängen OUTPUTS TAPE 1 [35] oder TAPE 2 [34] verbunden?

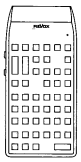
Das Gerät ist unbedienbar



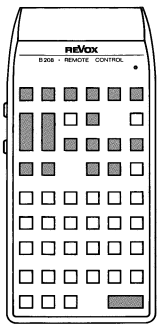
Ihr Verstärker wird durch einen Mikroprozessor gesteuert und überwacht. Beim Anlegen der Netzspannung initialisiert der Mikroprozessor automatisch.
Durch Netzstörungen und andere Fehler kann der Mikroprozessor in einen undefinierbaren Zustand geraten. Das Gerät ist unbedienbar.

Durch Drücken der Taste RESET mit einem spitzen Gegenstand (aufgebogene Büroklammer) wird der Mikroprozessor neu gestartet. Die Taste RESET befindet sich zwischen den Tasten SET REC–OUT [17] und REC=MONITOR [18].
Da bei diesem Vorgang die Schaltzustände der Audio-Wege nicht überwacht werden können, sind die Lautsprecherboxen vorzugsweise vom Verstärker zu trennen.
Wenn der Netzstecker gut zugänglich ist, sollte dieser anstelle einer Betätigung der RESET-Taste kurz (für ca. 15 Sekunden) vom Netz getrennt werden.

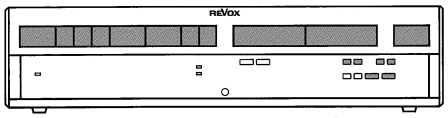
Kurzes Aufleuchten einzelner Anzeige-Segmente des Displays [13] während der Initialisierung des Mikroprozessors ist systembedingt und ohne Schadengefahr für das Gerät.



REVOX B208



Mit der IR-Fernsteuerung REVOX B208 können Sie die Hör-Funktionen Ihrer ganzen REVOX HiFi-Anlage bequem von der Hörposition aus fernbedienen.

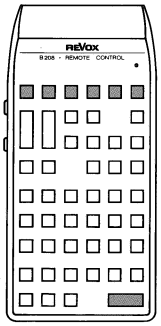


Nebst den Funktionen des Haupt-Tastenfeldes des Verstärkers REVOX B150 können die Ausgänge SPEAKERS A, SPEAKERS B, die BALANCE-Stellung und die Funktionen des Klangstellers (TONE, BASS, TREBLE) fernbedient werden.

Bedienungsmerkmale

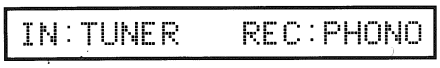
Die Bedienung mit der IR-Fernsteuerung erfolgt genau gleich wie am Gerät selbst, die nachfolgend aufgeführten Sonderfälle ausgenommen.

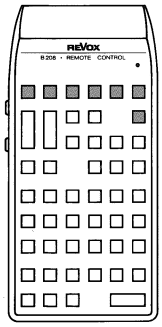
Einschalten



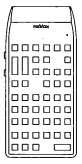
Mit der IR-Fernsteuerung ist der Verstärker nur mit den Quellen-Wahltasten (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO) einzuschalten.
Drücken der Taste POWER OFF auf der IR-Fernsteuerung schaltet immer die gesamte Anlage aus.

SET REC–OUT

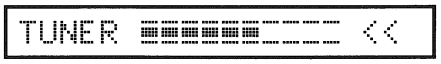


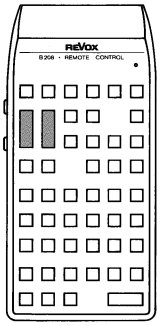


Befindet sich der Verstärker im REC–OUT-Modus (Taste SET REC–OUT [17]), so kann durch Drücken der Taste REC=MON auf der IR-Fernsteuerung die gerade gehörte Signalquelle auch als Aufnahmequelle eingestellt werden.
Durch anschliessendes Drücken einer Quellen-Wahltaste kann nun eine andere Signalquelle gehört werden, ohne dass die Aufnahme-Quelle umgeschaltet wird.



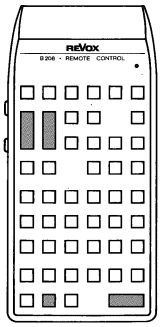
VOLUME +/–





Kurzes Antippen der VOLUME-Tasten auf der IR-Fernsteuerung verändert die Lautstärke in kleinen (1 dB-) Schritten, stetiges Drücken verändert die Lautstärke in grösseren (3 dB-) Schritten.

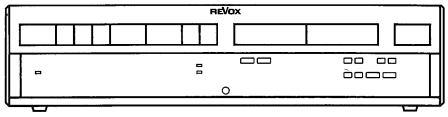
Einschaltlautstärke verändern



Die vom Werk festgelegte Einschaltlautstärke kann mit der IR-Fernbedienung wie folgt neu bestimmt werden:
Die gewünschte Lautstärke wählen mit den Tasten VOLUME +/–. Die Tasten [●] und POWER OFF auf der Fernbedienung gleichzeitig drücken; der neue Wert für die Einschaltlautstärke ist nun gespeichert. (Werkseinstellung: –25 dB)

Technischer Anhang

Technische Daten

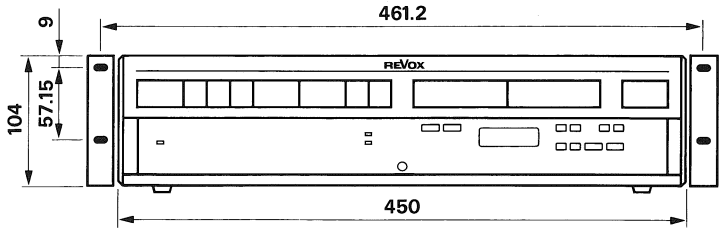


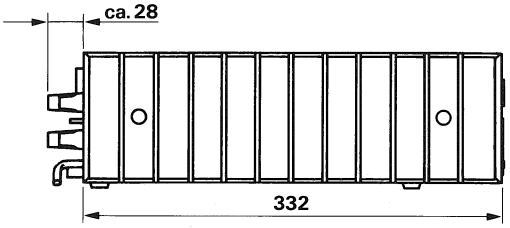
Spitzenleistung:	an 4 Ohm:	2 x 250 W
	an 8 Ohm:	2 x 130 W
	1 kHZ-Signal; 1 Periode ein, 16 Perioden aus	
Sinusleistung (DIN 45500):	an 4 Ohm:	2 x 120 W
	an 8 Ohm:	2 x 90 W
nach IEC 65:	an 4 Ohm:	2 x 100 W
Dämpfungsfaktor:	bei 1 kHz an 8 Ohm:	>100
Harmonische Verzerrungen:	bei 1 kHz 110 W an 4 Ohm:	<0,006 %
Anstiegszeit:	bei 4 Ohm Last:	4 µs
	bei 8 Ohm Last:	3 µs
Eingänge		
Empfindlichkeit/Impedanz:	(für 1 kHz bei 130 W an 4 Ohm)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		200 mV/47 kOhm
– PHONO MM:		2,0 mV/47 kOhm; 150 pF
Ausgänge		
Pegel/Impedanz:	(bei nomineller Eingangsspannung)	
– REC, TAPE 1, TAPE 2:		500 mV/440 Ohm
– ab Eingang PHONO MM:		250 mV
– PHONES:		9,8 V/280 Ohm
– SPEAKERS A/B:		22 V/80 mOhm
Klangregler:	(parametrisch in ±4 Stufen)	
	BASS bei 40 Hz:	–12 dB ... +12 dB
	TREBLE bei 14 kHz:	–12 dB ... +12 dB
Fremdspannungsabstand:	(bei nomineller Eingangsspannung)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	bei 130 W an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss:	98 dB
	bei 50 mW an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss:	76 dB
– PHONO MM:	bei 130 W an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss:	76 dB
	bei 50 mW an 4 Ohm, 1 kOhm Abschluss:	75 dB
Maximale Eingangsspannung:	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	10 V
	PHONO MM:	200 mV
Übersprechen:		
– zwischen den Eingängen:	bei 10 kHz, 1 kOhm Abschluss:	100 dB
– Vor-/Hinterband:	bei 10 kHz, 1 kOhm Abschluss:	80 dB
Kanaltrennung:		
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	bei 1 kHz, 1 kOhm Abschluss:	86 dB
– PHONO:	bei 1 kHz, 1 kOhm Abschluss:	55 dB
Frequenzgang:	20 Hz ... 20 kHz:	+0 dB/–0,2 dB

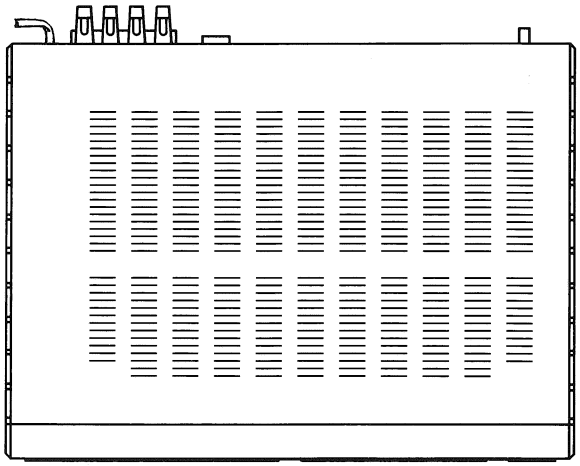
PHONO RIAA-Entzerrung:	4 Zeitkonstanten, 20 Hz ... 20 kHz	±0,3 dB
Stromversorgung:	220 V AC +5/–10 % 50 ... 60 Hz, T 2,5 A 110 V oder 240 V Versionen ab Werk möglich	
Leistungsaufnahme:	maximal:	500 W
	in Standby ca.:	10 W
Abmessungen:	(B x H x T):	450 x 109 x 332 mm
Gewicht:	ca.:	13 kg

Änderungen vorbehalten.

Abmessungen



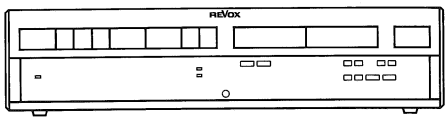




KAPITEL 5

Liste der Tastenfunktionen

Kurzbeschreibung aller Funktionen



●)) Mit der IR-Fernbedienung REVOX B208 fernsteuerbare Funktionen

Frontseite:

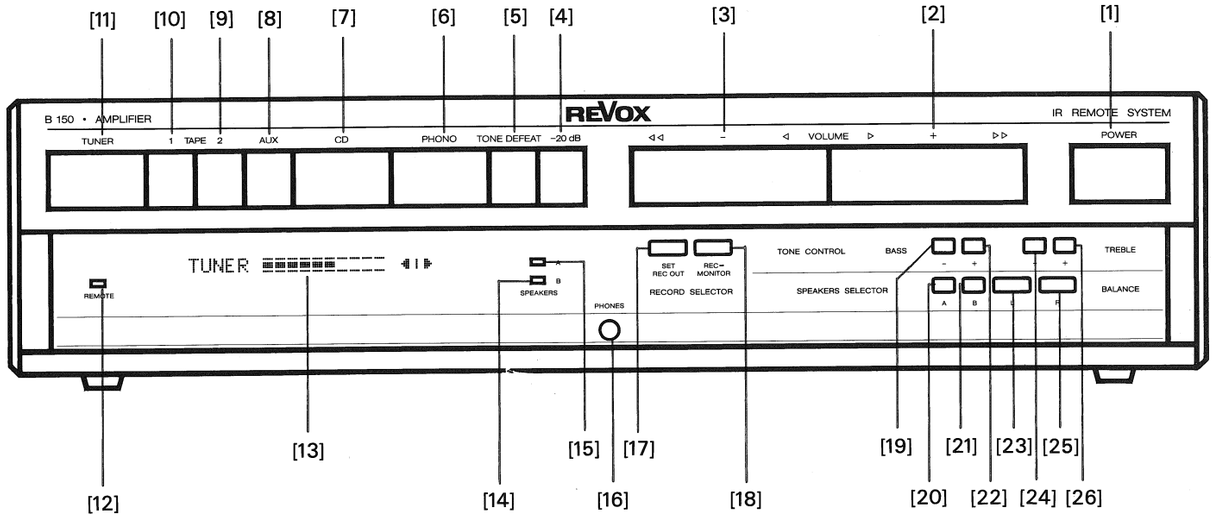
Bedienungselement			Funktion	Seite
[1]	POWER	●))	Ein-/Ausschalter. Der Verstärker wird im zuletzt gewählten Betriebs-Modus eingeschaltet. Ein weiteres Drücken schaltet den Verstärker wieder aus (Standby).	4
[2]	VOLUME +	●))	Lautstärke erhöhen. Mit > in 1 dB-Schritten und mit >> in 3 dB-Schritten. Beim Programmieren Pegel erhöhen.	5
[3]	VOLUME –	●))	Lautstärke absenken. Mit < in 1 dB-Schritten und mit << in 3 dB-Schritten. Beim Programmieren Pegel absenken.	5
[4]	– 20 dB	●))	Jedes Drücken dieser Taste senkt das Volumen um 20 dB ab. Rückstellen mit VOLUME + [2].	5
[5]	TONE	●))	Schaltet die Klangsteller (BASS, TREBLE) ein und aus.	6
[6]	PHONO	●))	Signalquellen-Wahltaste für Plattenspieler.	5
[7]	CD	●))	Signalquellen-Wahltaste für CD-Spieler.	5
[8]	AUX	●))	Signalquellen-Wahltaste für den Reserve-Eingang.	5
[9]	TAPE 2	●))	Signalquellen-Wahltaste für Tonbandgerät 2.	5
[10]	TAPE 1	●))	Signalquellen-Wahltaste für Tonbandgerät 1.	5
[11]	TUNER	●))	Signalquellen-Wahltaste für Tuner.	5
[12]	REMOTE		LED signalisiert den Empfang von IR-Fernsteuer-Signalen.	16
[13]	Display		20stelliges Vacuum-Fluoreszenz-Display. Zeigt den Betriebszustand des Gerätes.	16
[14]	SPEAKERS B		LED signalisiert den eingeschalteten Lautsprecher-Ausgang SPEAKERS B.	6
[15]	SPEAKERS A		LED signalisiert den eingeschalteten Lautsprecher-Ausgang SPEAKERS A.	6
[16]	PHONES		Anschlussbuchse für Kopfhörer.	6
[17]	SET REC–OUT		Die Aufnahmequelle kann angewählt werden und sich von der gehörten Quelle unterscheiden. Das Display [13] ändert die Anzeigeart z. B. auf : IN : TUNER REC : TAPE 1.	7
[18]	REC=MONITOR		Die Aufnahmequelle entspricht der gehörten Quelle. Das Display [13] ändert die Anzeigeart auf: Signalquelle, Lautstärke und Balance-Stellung.	7
[19]	BASS –	●))	Verringert den Anteil der tiefen Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	7
[20]	SPEAKERS A	●))	Schaltet die Lautsprechergruppe SPEAKERS A ein und aus.	6
[21]	SPEAKERS B	●))	Schaltet die Lautsprechergruppe SPEAKERS B ein und aus.	6

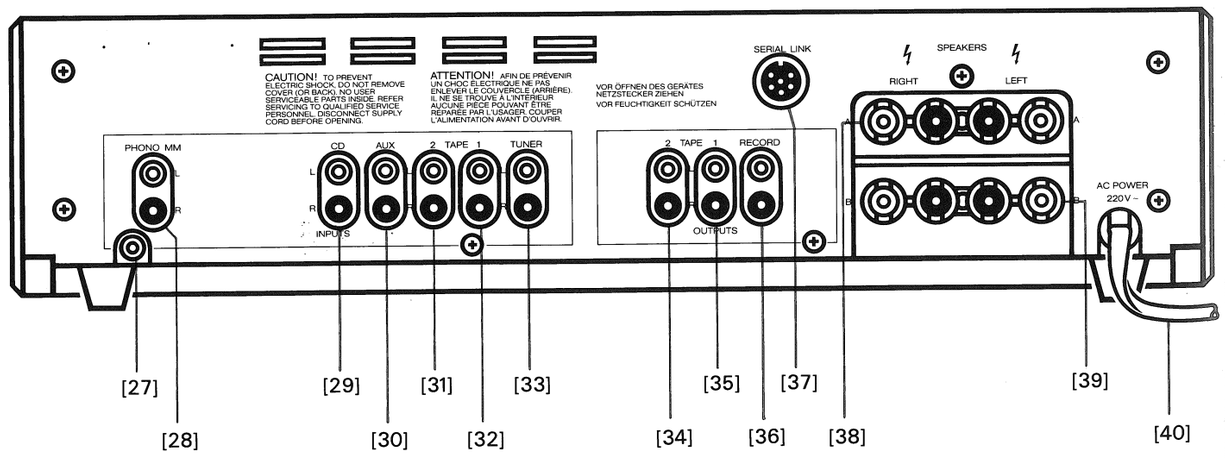
Bedienungselement		Funktion	Seite
[22] BASS +	●))	Erhöht den Anteil der tiefen Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	7
[23] BALANCE L	●))	Verschiebt den Ausgangspegel zugunsten des linken Kanals.	6
[24] TREBLE –	●))	Verringert den Anteil hoher Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	7
[25] BALANCE R	●))	Verschiebt den Ausgangspegel zu Gunsten des rechten Kanals.	6
[26] TREBLE +	●))	Erhöht den Anteil hoher Frequenzen. Beim erstmaligen Drücken wird die aktuelle Einstellung angezeigt.	7

Rückseite:

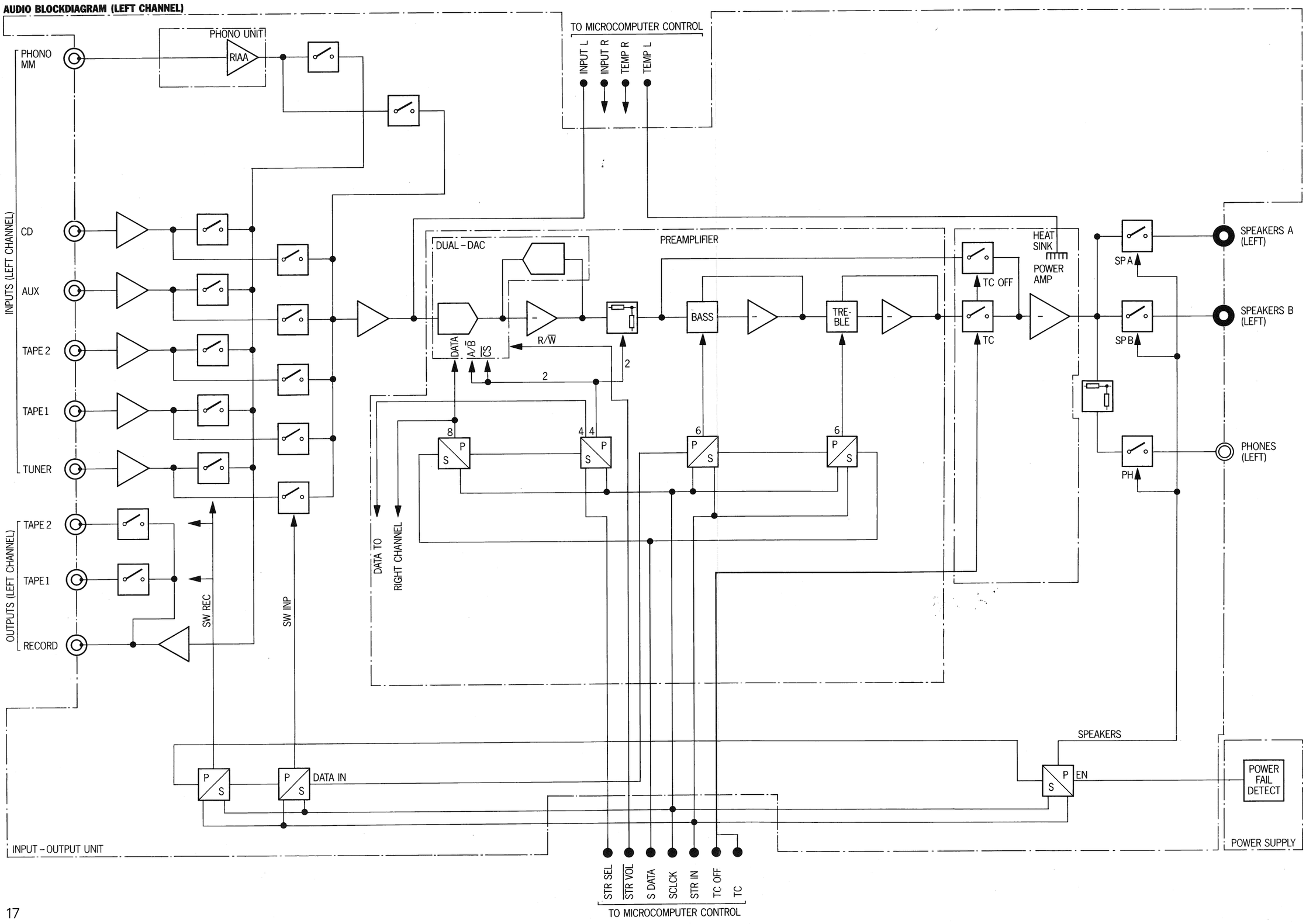
[27]	Masse-Anschluss für die Plattenspieler-Erdung.	3
[28] PHONO MM	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen Plattenspieler mit Moving Magnet-Abtastsystem.	3
[29] CD	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen CD-Spieler.	3
[30] AUX	Eingangs-Buchsen (CINCH) für eine zusätzliche Signalquelle (Reserve-Eingang).	3
[31] TAPE 2	Eingangs-Buchsen (CINCH) für die Wiedergabe ab Tonbandgerät 2.	3
[32] TAPE 1	Eingangs-Buchsen (CINCH) für die Wiedergabe ab Tonbandgerät 1.	3
[33] TUNER	Eingangs-Buchsen (CINCH) für einen Tuner (Empfänger).	3
[34] TAPE 2	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für Aufnahmen mit Tonbandgerät 2.	3
[35] TAPE 1	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für Aufnahmen mit Tonbandgerät 1.	3
[36] RECORD	Ausgangs-Buchsen (CINCH) für einen zusätzlichen Aufnahme-Kanal.	3
[37] SERIAL LINK	Serieller Steueranschluss für den Anschluss eines externen IR-Empfängers REVOX B206. Über diese Buchse kann auch der interne IR-Empfänger ausgeschaltet werden (Pin 1 mit Pin 2 und Pin 4 mit Pin 5 verbinden).	16
[38] SPEAKERS A	Lautsprecher-Klemmen der Lautsprechergruppe A.	4
[39] SPEAKERS B	Lautsprecher-Klemmen der Lautsprechergruppe B.	4
[40] AC POWER	Netzanschluss.	4

Übersichtszeichnung





Audio-Blockschaltbild



Protect your amplifier from exposure to excessive heat and moisture. Install it in a position where the ventilation louvers won't be obstructed.

WARRANTY

Please note that the warranty is only valid within the country in which the equipment has been sold. The warranty becomes null and void if unauthorized modifications or unprofessional repairs are made.
Warranty cards for products sold in Switzerland and Austria are issued directly by the authorized dealer. Warranty cards for REVOX products sold in France are located inside the packing. This card must be completely filled out and signed by your authorized REVOX dealer.
A special warranty request card is included with all REVOX products sold within the Federal Republic of Germany, USA, and major other countries. This card is either located inside the packing or in a plastic pouch on the outside of the packing. Should this card be missing, please consult your REVOX dealer or your national REVOX distributor.

PACKING MATERIAL

Please retain the original packing material for re-use in case your unit ever needs to be transported. The packing in which you received it has been especially designed to protect your valuable equipment from mechanical shock in transit.

Warning:	This unit is not separated from the mains supply when switched off (STANDBY).
Vorsicht:	Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand (STANDBY) nicht von der Stromzuführung getrennt.
Attention:	Cet appareil n'est pas séparé du réseau lorsqu'il est déclenché (STANDBY).
Attenzione:	Questo apparecchio non è separato dalla rete quando l'interruttore è spento (STANDBY).
Precaución:	Este aparato no está separado de la red cuando está apagado (STANDBY).
Waarschuwing:	In uitgeschakelde toestand (STANDBY) is het apparaat niet gescheiden van de netspanning.
Advarsel:	Apparaten er ogsaa hvis lukket (STANDBY) under strøm.
Huomio:	Huolimatta siitä, että virta on katkaistu laitteesta (STANDBY), sitä ei ole eristetty sähköstä.
Forsiktig:	Selvom strømmen ikke er pa i apparatet (STANDBY), sa er det ikke skilt fra strøm.
Varning:	Oaktat om strömmen är avbruten i apparaten (STANDBY), sa är den ända kopplad med ström.

Table of Contents Page

SECTION 1

Page

Installation

Accessories included 2
Setting up the amplifier 2
Safety precautions 2

Start-up

Line voltage 3
Connecting the signal sources 3
Connecting the outputs 4
Power on 4

SECTION 2

Main Keypad

Signal sources 5
Volume 5

SECTION 3

Auxiliary Keypad

Signal outputs 6
Stereo balance 6
Tone control 7
Recordings 7

SECTION 4

Error Messages

<<<< 8
OVERLOADED!!! 8
BREAKDOWN!!! 8

Fault Sources

Troubleshooting 9

Technical Appendix

IR remote control REVOX B208 10
Technical data 12
Dimensions 13

SECTION 5

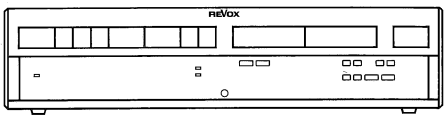
List of Keypad Functions

Quick-reference description of all functions 14
Indexed quick reference diagram 16
Audio circuit diagram 17

SECTION 1

Installation

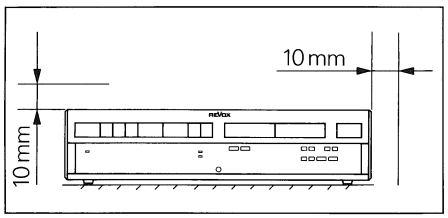
Accessories included,
setting up the amplifier



Accessories included

In addition to the amplifier itself, the package should contain these operating instructions and a general circuit diagram. If the contents are incorrect, please consult your dealer.

Setting up the amplifier



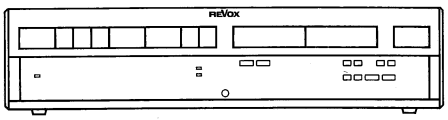
Set up your amplifier in a position where the ventilation louvers won't be obstructed. Allow a ventilation clearance of at least 10 mm to other equipment, walls and furniture.

Safety precautions

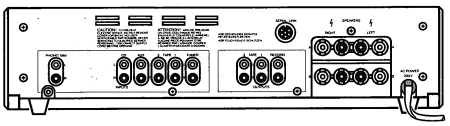
Always keep the amplifier in dry condition. It is extremely hazardous to operate it in moist conditions (bathroom, laundry room, basement, etc.).
The amplifier is NOT disconnected from the AC power source when it is switched off (standby). Certain components inside the unit are still energized with line voltage!
The amplifier is designed to be operated in a horizontal position.
In case of a malfunction or a defect, immediately disconnect the power plug and have the amplifier checked out by an authorized REVOX dealer.

Start-up

Checking the line voltage,
connecting the signal source

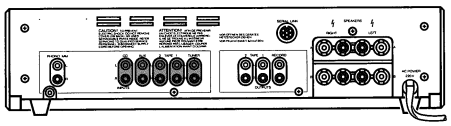


Checking the line voltage



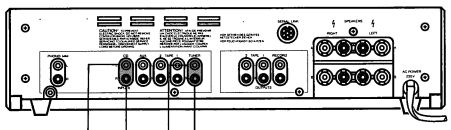
Make sure that the voltage rating inscribed above the power inlet [40] agrees with your local line voltage.

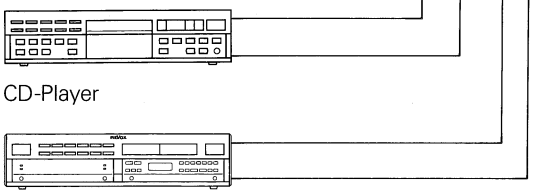
Connecting the signal sources



Make sure that all hi-fi system components to be connected to the amplifier are switched off, or even better, disconnected from the AC power source.
Connect the audio outputs (OUTPUT) of these components (signal sources) such as tuner, CD player, and tape deck to the corresponding inputs of the amplifier.
An additional CD player, a third tape recorder, or a second tuner can be connected to the auxiliary input AUX [30].
Do not confuse the channels left (L) and right (R).

Tuner, CD, AUX



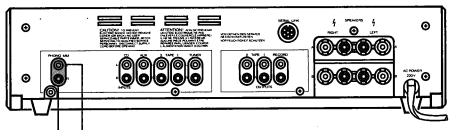


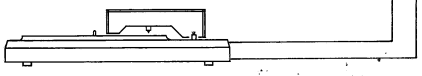
CD-Player

Tuner

Connect the outputs of a tuner (radio receiver) or CD player to the inputs TUNER [33] or CD [29].

Turntable

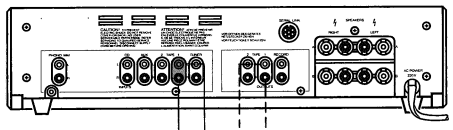


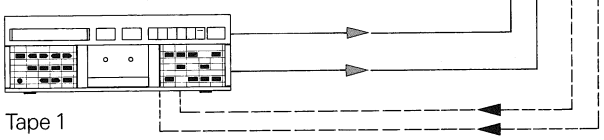


Phono

Turntables equipped with a moving magnet cartridge system should be connected to the amplifier terminal marked PHONO [28].
If your turntable is fitted with a stranded ground wire, connect this wire to the ground terminal [27].

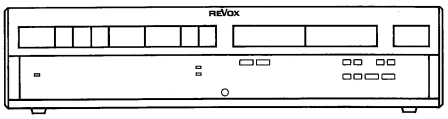
Tape recorders



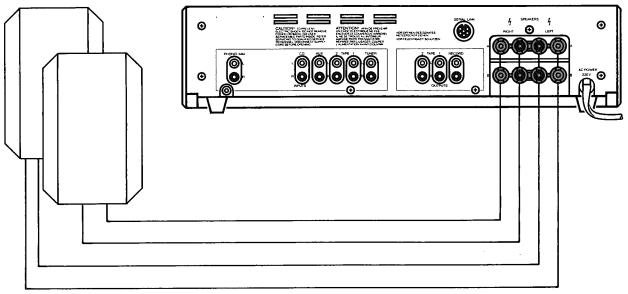


Tape 1

Two tape recorders can be connected to the amplifier. Connect the tape recorder outputs to the TAPE 1 [32] and TAPE 2 [31] inputs of your amplifier.
For making recordings, the tape recorder inputs must also be connected to the corresponding amplifier outputs TAPE 1 [35] and TAPE 2 [34].



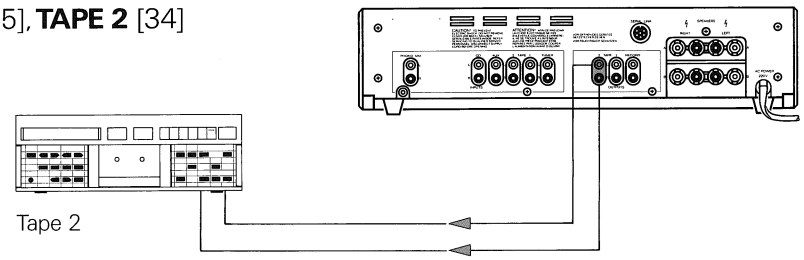
Speakers



Two speaker pairs can be connected to the gold-plated speaker terminals SPEAKERS A [38] and SPEAKERS B [39] of the REVOX B150-Amplifier.
Preferably, Speaker boxes with an impedance of 4Ω or 8Ω should be used.
Ensure correct wiring of the speakers!
Interconnect only the terminals of matching color between the amplifier and the speaker boxes (correct phasing).
The ground terminals (black terminals) of the individual speakers must not be interconnected.

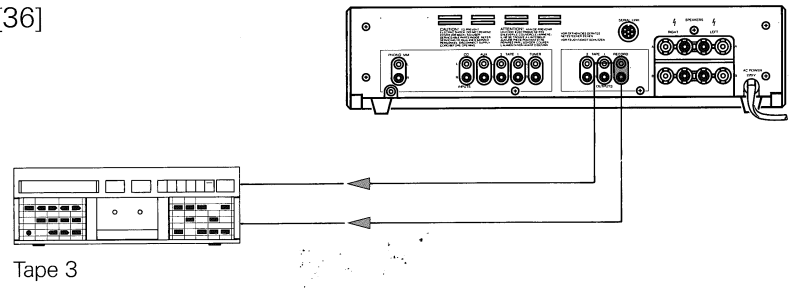
In order to minimize power loss to the speakers, use the special cables bypacked with the speakers or use special cables with a large conductor cross-section. 12 gauge wires can be easily connected to the terminals.
Conventional banana plugs (diam. 4 mm) can be connected directly.

TAPE 1 [35], **TAPE 2** [34]



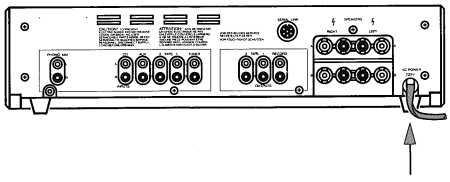
The outputs TAPE 1 [35] and TAPE 2 [34] are reserved for the recording paths of the recorders TAPE 1 and TAPE 2. When a tape recorder operates in play mode, the record output of the corresponding unit is disabled so that TAPE COPY from one recorder to another is possible without feedback.

RECORD [36]



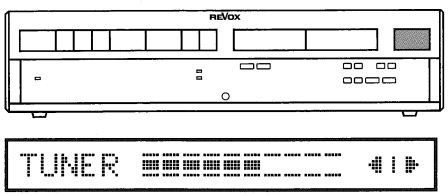
The recording path of an additional tape recorder, for example, can be connected to the RECORD [36] output.
This output always carries the recording signal selected with REC-OUT [17] or the REC=MONITOR [18] signal.
Caution:
When you use this output make sure that no audio loop (feedback) is created (e.g. play TAPE 1 and simultaneously record on TAPE 1 via the RECORD output).

Power connection [40]



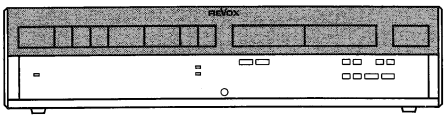
When all audio connections have been established (signal sources and speakers connected), you can connect the amplifier to an AC power outlet.

Switching on the amplifier



When you press the POWER [1] button on the front panel, the REVOX B150-Amplifier switches on and the signal source that was active when the amplifier was previously switched off is automatically selected. Pressing the POWER [1] button a second time switches the amplifier off again (standby).
When the amplifier is switched off but still connected to the AC power source, it operates in standby mode which means that it can be conveniently switched on and off by means of an infrared remote control from your listening position.
The power consumption in standby is negligible (approx. 10 W).

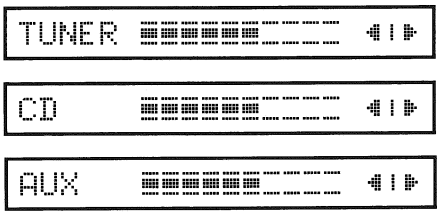
SECTION 2



Main Keypad

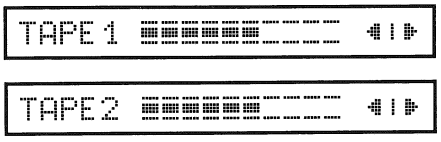
Signal sources, volume

TUNER [11], **CD** [7], **AUX** [8]



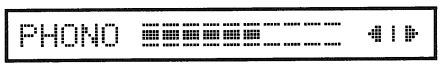
When you press one of these keys the corresponding input is connected to the amplifier. The selected signal source together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [13].
The amplifier can also be switched on directly by selecting a signal source.

TAPE 1 [10], **TAPE 2** [9]



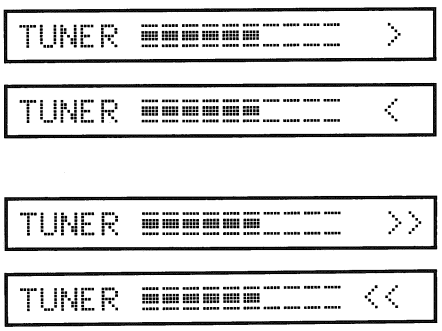
When you press one of these keys, the corresponding TAPE 1 [32] or TAPE 2 [31] input is connected to the amplifier. The selected signal source together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [13].
The amplifier can also be switched on directly by selecting a signal source.

PHONO MC [6]



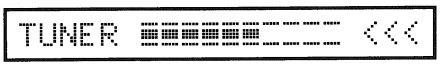
When you press the PHONO [6] key, the turntable input PHONO [28] is connected to the amplifier. The selected signal source identified by the word PHONO together with the current VOLUME and BALANCE setting are indicated on the display [13].
The amplifier can also be switched on directly by selecting this signal source.

VOLUME +/– [2/3]



Pressing the VOLUME + [2] key increases the volume, while the VOLUME – [3] key decreases the volume.
The volume setting can be changed at two different speeds. If you press the key below the marking < and >, the volume changes slowly in small steps (1 dB). If you press the key below the markings << and >>, the volume changes rapidly in larger steps (3 dB).
The symbol of the actuated VOLUME key (<, > or <<, >>) is shown on the display [13] in place of the BALANCE setting.
During the power on phase the volume can be decreased but not increased.
The amplifier can also be switched on directly by pressing one of the VOLUME keys.

– 20 dB [4]

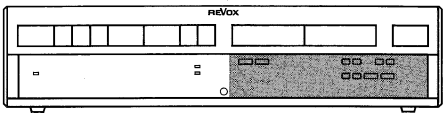


When you press this key the volume is decreased in a single step by 20 dB. Press this key again and the volume is decreased by another 20 dB, etc. until the minimum volume is reached.
The volume can be increased again by pressing the VOLUME + [2] key.

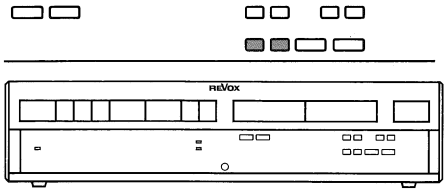
SECTION 3

Auxiliary Keypad

Signal outputs, tone control

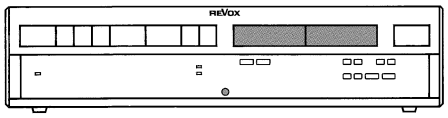


SPEAKERS A/B [20/21]



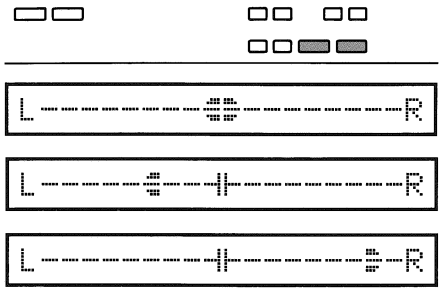
When you press the SPEAKERS A [20] key, the speaker group A switches on or off. The SPEAKERS B [21] key controls the speaker group B. In order to prevent annoying switching clicks, the microprocessor briefly switches the volume off and on again.
Both speaker groups can be simultaneously switched on or off concurrently (PHONES).
The green LED [15] to the right of the display [13] lights up when the SPEAKERS A [38] are switched on; LED [14] indicates the status of SPEAKERS B [39].

PHONES [16]



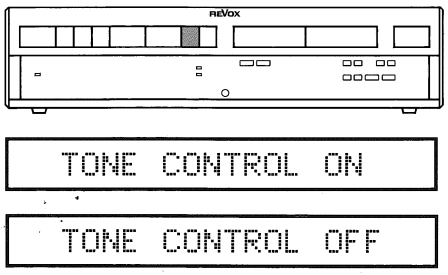
The headphones can be used in any mode. Simply plug the headphones into the corresponding socket on the front panel. The volume can be controlled with the VOLUME +/– [2/3] keys.

BALANCE L/R [23/25]



With the two keys BALANCE L [23] and BALANCE R [25] you can adjust the stereophonic sound pattern to an asymmetric listening position by emphasizing one or the other channel.
Both channels can be adjusted in steps of ± 9 dB. When you press one of these keys, the current BALANCE setting is automatically displayed for a few seconds by a bargraph on the display [13].
The true balance can be restored as follows: Continuously press the key of the de-emphasized channel. The adjustment stops automatically in the center balance position.

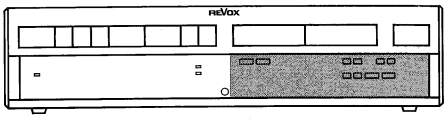
TONE [5]



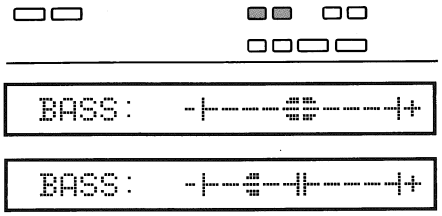
The TONE [5] key switches the tone control (BASS, TREBLE) on or off so that the sound can be compared between linear (uninfluenced) and corrected frequency response.
The current status of this function is shown on the display [13] for a few seconds: TONE CONTROL ON/OFF.

Auxiliary Keypad

Record (REC=MONITOR, SET REC-OUT)

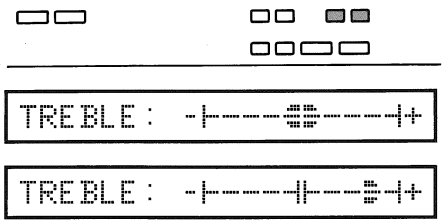


BASS +/- [22/19]



With the bass control you can emphasize (BASS + [22]) or de-emphasize (BASS – [19]) low frequencies in 4 steps.
When you press one of the bass control keys the current setting is shown on the display [13] for a few seconds. Each time you press one of these keys the setting changes by an additional step in the corresponding direction.

TREBLE +/- [26/24]

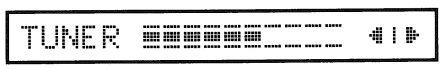


With the treble control you can emphasize (TREBLE + [26]) or de-emphasize (TREBLE – [24]) high frequencies in 4 steps.
When you press one of the treble control keys, the current setting is shown on the display [13] for a few seconds. Each time you press one of these keys, the setting changes by an additional step in the corresponding direction.

Recording

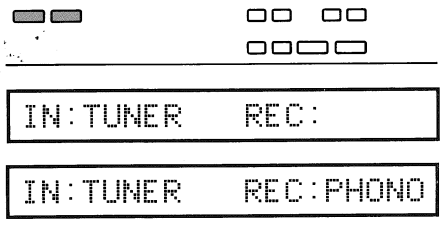
There are two ways of making a recording.
The audible signal source can also be the recording source, or a different source can be selected for recording.

REC=MONITOR [18]



This recording mode is set before the amplifier leaves the factory. The display [13] indicates the selected signal source, the volume control, and the balance settings.
In this case the audible signal source is also the recording source available on the outputs RECORD [36], TAPE 1 [35], and TAPE 2 [34].
Note:
The outputs TAPE 1 [35] and TAPE 2 [34] are mutually interlocked.
If TAPE 1 is defined as the signal source, the record output TAPE 1 [35] is disabled in order to prevent feedback. However, the signal can be recorded via TAPE 2.

SET REC-OUT [17]

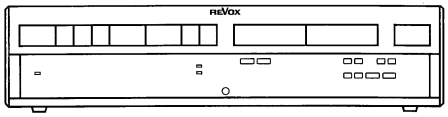


When you press the SET REC-OUT [17] key, the display [13] changes immediately.
The word IN: is followed by the currently audible signal source (e.g. TUNER). For the record branch a signal source can now be selected behind REC (e.g. PHONO). As a result you will hear the TUNER signal source via the outputs SPEAKERS A [38] and SPEAKERS B [39], while the PHONO signal can be recorded via the outputs TAPE 1 [35], TAPE 2 [34], and RECORD [36].

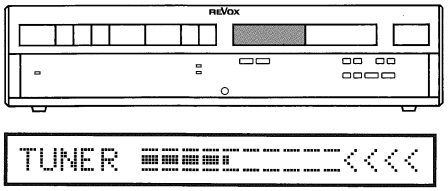
SECTION 4

Fault Messages

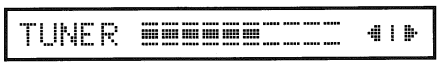
<<<<
OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!



<<<<

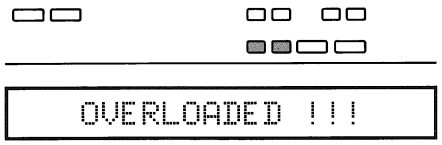


The volume is automatically decreased by 10 dB if the temperature of the output power stages becomes too high.
This process is indicated on the display [13] by the flashing <<<< symbol in place of the balance setting. The volume can be further decreased with the VOLUME keys, but not increased until the <<<< indication disappears.



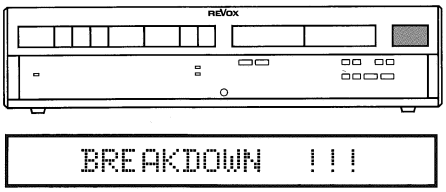
After the output power stages have cooled off, the display [13] returns to the usual format, i.e. the signal source and the recording source, or the signal source, volume and balance settings are shown. The volume can now be increased as desired. However, the cause for the fault message (possibly insufficient ventilation) should be investigated.

OVERLOADED!!!

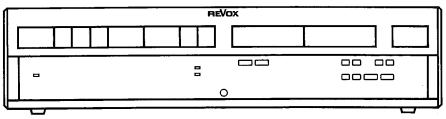


If the output power stages do not cool off after the <<<< message has been displayed and if their temperature continuous to increase, the fault message OVERLOADED!!! appears on the display [13], and the speaker outputs are switched off.
After the output power stages have cooled off and the message has disappeared, the speakers can be switched on again by pressing the keys SPEAKERS A [20] and/or SPEAKERS B [21].

BREAKDOWN!!!



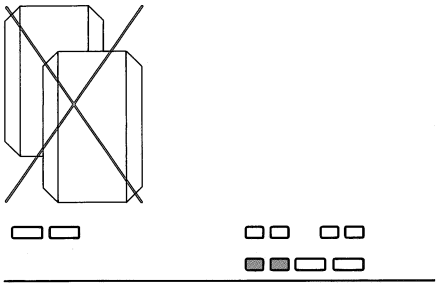
In the event of severe overloading (e.g. manipulation on the connectors while the amplifier is switched on and the volume is fully open), the speakers are muted. This fault is indicated by the BREAKDOWN!!! message on the display [13].
To remedy this fault, switch the amplifier off, check that all cables and connectors are firmly seated, and switch the amplifier back on after a reasonable pause.



Fault sources

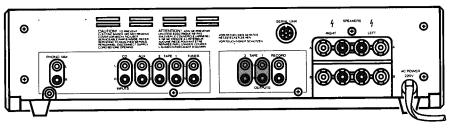
Before you suspect a defect in the amplifier, make sure that the unit is correctly installed and that it is being operated in accordance with these instructions.

Speakers are dead



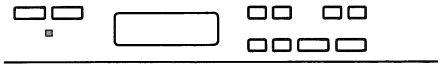
Check the speaker connections.
Has the speaker group been switched on? (with SPEAKERS A [20], SPEAKERS [21]?)
Has any signal source been selected and switched on?
Has the power-on volume been reprogrammed as described in the TECHNICAL APPENDIX?

Recording on TAPE not possible



Is the INPUT of the tape recorder connected to the OUTPUTS TAPE 1 [35] or TAPE 2 [34]?

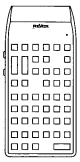
The amplifier cannot be operated



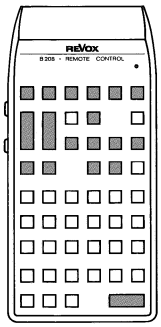
Your amplifier is controlled and monitored by a microprocessor.
This microprocessor is automatically initialized when the line voltage is applied.
Faults in the AC supply system and other faults can put the microprocessor into an undefined state. The amplifier can no longer be operated.

The microprocessor can be restarted by pressing the RESET button by means of a pointed object (bent open paper clip).
The reset button is located between the SET REC–OUT [17] key and the REC=MONITOR [18] key.
Since the circuit states of the audio paths cannot be monitored during the reinitialization process, the speakers should preferably be disconnected from the amplifier.
If the power plug is readily accessible, it is better to disconnect it from the AC outlet for approx. 15 seconds rather than actuating the RESET button.

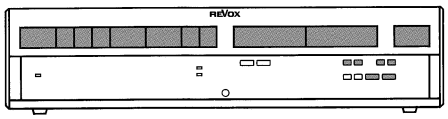
During the initialization of the microprocessor certain segments of the display [13] may briefly light up. This is a normal process and does not damage the amplifier.



REVOX B208



With the REVOX B208 infrared remote control you can conveniently control the audio functions of your entire REVOX Hi-Fi system from your listening positions.

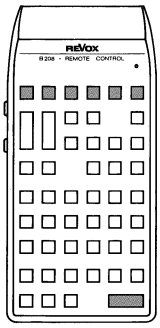


In addition to the main keypad functions of the REVOX B150 amplifier, you can remote control the outputs SPEAKERS A, SPEAKERS B, PRE-OUT, the BALANCE setting, and the tone control functions /TONE, BASS, TREBLE).

Operating characteristics

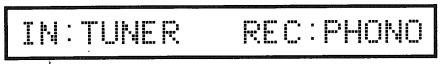
With the IR remote control the amplifier can be operated in the same manner as the unit itself, except for the following special cases.

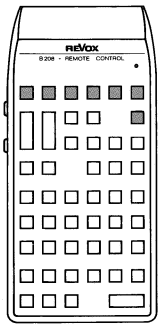
Power on



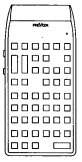
The amplifier can only be powered on with the IR remote control by selecting a source (TUNER, TAPE 1/2, AUX, CD, PHONO).
If you press the POWER OFF key on the IR remote control, all REVOX IR-equipped components will be switched off.

SET REC–OUT

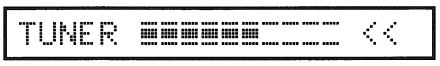


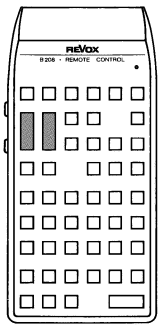


If the amplifier operates in REC–OUT mode (SET REC–OUT [17] key), the signal source to which you are currently listening can also be defined as the recording source by pressing the REC OUT=MON key on the IR remote control. You can then press a source selection key for listening to another signal source without changing over the recording source.



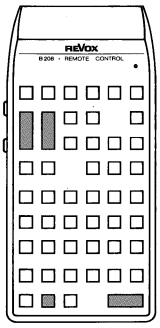
VOLUME +/–



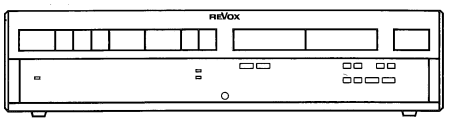


When you briefly press the VOLUME key on the IR remote control, the volume is changed in small steps (1 dB); if you hold down this key continuously the volume changes in larger steps (3 dB).

Changing the power on volume



The factory set power on volume can be changed by means of the IR remote control as follows:
Select the desired volume by pressing the VOLUME –/+ keys. Simultaneously press [●] and POWER OFF on the remote control: the new value for the power on volume is now stored. (Factory setting: –52 dB).

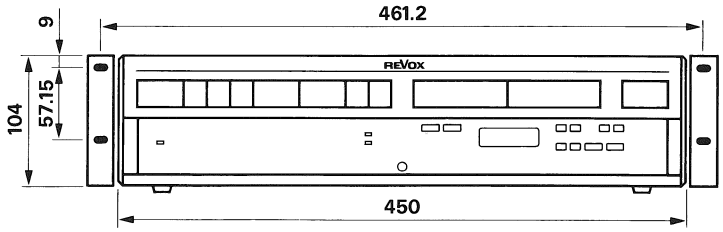


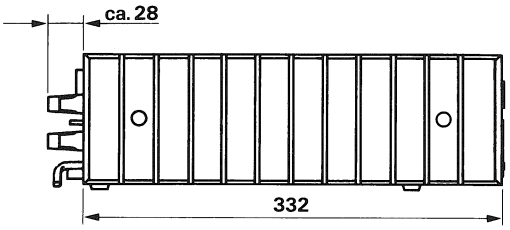
Peak output power:	into 4 Ω:	2 x 250 W
	into 8 Ω:	2 x 130 W
	1 kHz signal; 1 period on, 16 periods off	
Continuous power output		
(DIN 45500):	into 4 Ω:	2 x 120 W
	into 8 Ω:	2 x 90 W
according to IEC 65:	into 4 Ω:	2 x 100 W
Damping factor:	at 1 kHz into 8 Ω:	> 100
Harmonic distortion:	at 1 kHz, 110 W into 4 Ω:	< 0.006%
Rise time:	with 4 Ω load:	4 µs
	with 8 Ω load:	3 µs
Inputs		
Sensitivity/impedance:	(for 1 kHz at 130 W into 4 Ω)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		200 mV/47 kΩ
– PHONO MM:		2.0 mV/47 kΩ; 150 pF
Outputs		
Level/impedance:	(at nominal input voltage)	
– REC, MONITOR, TAPE 1, TAPE 2:		500 mV/440 Ω
– from PHONO MM input:		250 mV
– PHONES:		9.8 V/280 Ω
– SPEAKERS A/B:		22 V/80 mΩ
Tone control response:	(parametric in ± 4 steps)	
	BASS at 40 Hz:	– 12 dB ... + 12 dB
	TREBLE at 14 kHz:	– 12 dB ... + 12 dB
Signal-to-noise ratio, linear: (at nominal input voltage)		
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	at 130 W into 4 Ω, 1 kΩ termination:	98 dB
	at 50 mW into 4 Ω, 1 kΩ termination:	76 dB
– PHONO MM:	at 130 W into 4 Ω, 1 kΩ termination:	76 dB
	at 50 mW into 4 Ω, 1 kΩ termination:	75 dB
Maximum input voltage:	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	10 V
	PHONO MM:	200 mV
Crosstalk attenuation:		
– Between inputs:	at 10 kHz, 1 kΩ termination:	100 dB
– Tape/source:	at 10 kHz, 1 kΩ termination:	80 dB
Channel separation:		
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	at 1 kHz, 1 kΩ termination:	86 dB
– PHONO:	at 1 kHz, 1 kΩ termination:	55 dB
Frequency response:	20 Hz ... 20 kHz: + 0 dB/– 0.2 dB	

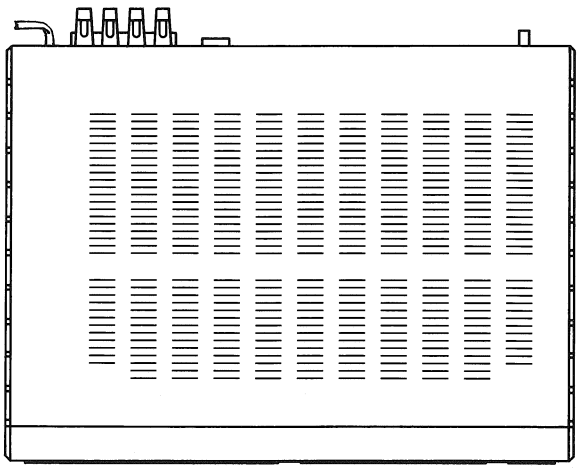
PHONO RIAA equalization:	4 times constants, 20 Hz ... 20 kHz	± 0.3 dB
Power requirements:	internally adjustable 220 VAC, + 5%/– 10% 50 Hz ... 60 Hz, fuse: 2.5 A slow 110 V or 240 V versions available from the factory	
Power consumption:	maximum:	500 W
	in standby, approx.:	10 W
Dimensions:	(W x H x D):	450 x 109 x 332 mm
Weight:	approx.:	13 kg

Subject to change

Dimensions



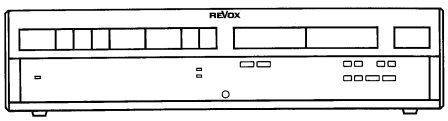




SECTION 5

List of Keypad Functions

Quick-reference description of all functions.



●)) Functions that respond to the REVOX B208 IR remote control.

Front panel:

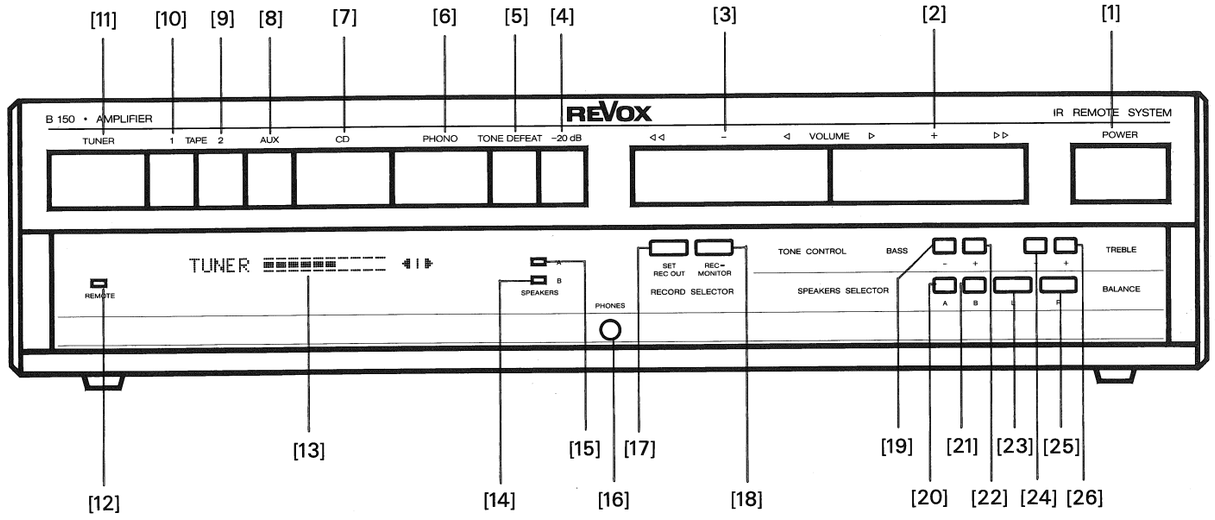
Operating element			Function	Page
[1]	POWER	●))	On/off switch. The amplifier is switched on in the last active operating mode. The amplifier is switched off (standby) when this key is pressed again.	4
[2]	VOLUME +	●))	Increases the volume. With > in 1 dB steps, with >> in 3 dB steps.	5
[3]	VOLUME –	●))	Decreases the volume. With < in 1 dB steps, with << in 3 dB steps.	5
[4]	– 20 dB	●))	Decreases the volume by 20 dB each time this key is pressed. Can be reset with VOLUME + [2].	5
[5]	TONE	●))	Enables or disables the tone controls (BASS, TREBLE).	6
[6]	PHONO	●))	Signal source selection key for the turntable.	5
[7]	CD	●))	Signal source selection key for the CD player.	5
[8]	AUX	●))	Signal source selection key for the auxiliary input.	5
[9]	TAPE 2	●))	Signal source selection key for tape recorder 2.	5
[10]	TAPE 1	●))	Signal source selection key for tape recorder 1.	5
[11]	TUNER	●))	Signal source selection key for the TUNER.	5
[12]	REMOTE		This LED lights up when an IR signal is being received.	16
[13]	Display		20-position vacuum fluorescent display. Indicates the operating state of the amplifier.	16
[14]	SPEAKERS B		This LED is lit when the SPEAKERS B output is switched on.	6
[15]	SPEAKERS A		This LED is lit when the SPEAKERS A output is switched on.	6
[16]	PHONES		Headphones socket.	6
[17]	SET REC–OUT		The recording source may differ from the listening source. The display [13] changes the indicating mode e.g. to: IN : TUNER REC : TAPE 1.	7
[18]	REC=MONITOR		The recording source is the same as the listening source. The display [13] changes the indicating mode to: Signal source, volume, and balance setting.	7
[19]	BASS –	●))	Reduces the content of low frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	7
[20]	SPEAKERS A	●))	Switches the SPEAKERS A on and off.	6
[21]	SPEAKERS B	●))	Switches the SPEAKERS B on and off.	6

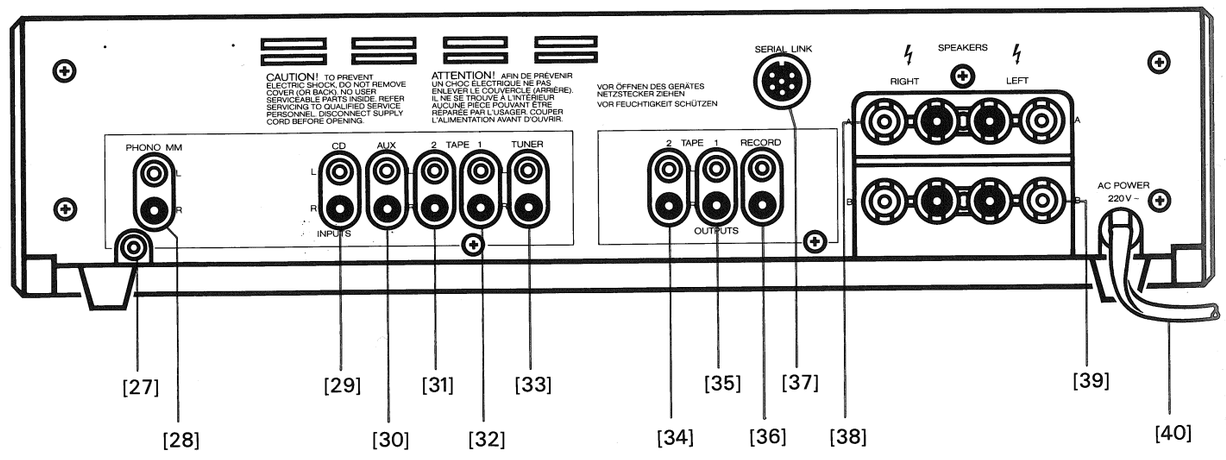
Operating element		Function	Page
[22] BASS +	●))	Increases the content of low frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	7
[23] BALANCE L	●))	Shifts the output level in favor of the left-hand channel.	6
[24] TREBLE –	●))	Decreases the content of high frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	7
[25] BALANCE R	●))	Shifts the output level in favor of the right-hand channel.	6
[26] TREBLE +	●))	Increases the content of high frequencies. The current setting is displayed when you press this key the first time.	7

Rear panel:

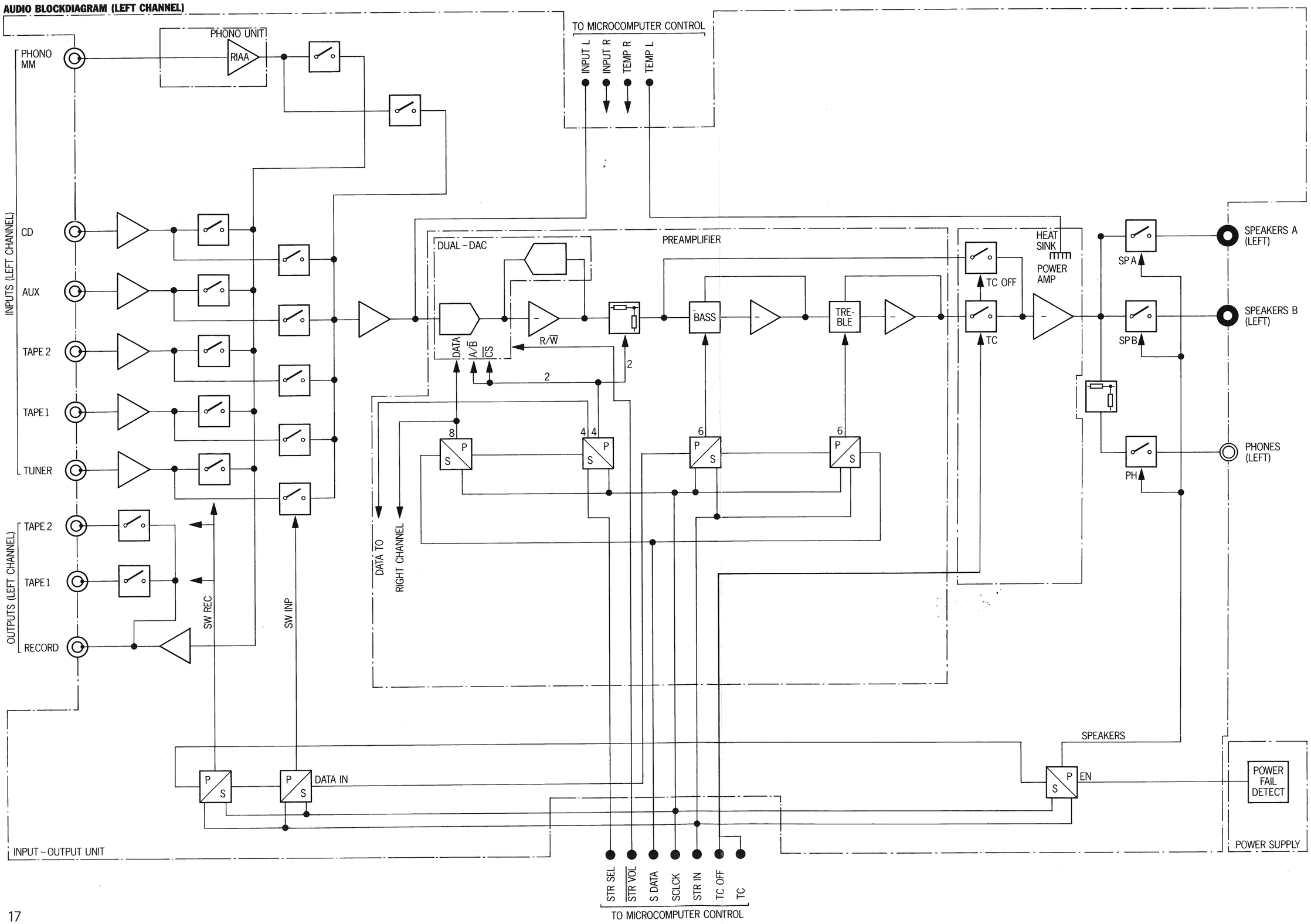
[27]	Terminal for turntable ground.	3
[28] PHONO MM	Input sockets (CINCH) for a turntable with moving magnet cartridge system.	3
[29] CD	Input sockets (CINCH) for a CD player.	3
[30] AUX	Input sockets (CINCH) for an additional signal source (auxiliary input).	3
[31] TAPE 2	Input sockets (CINCH) for playback from tape recorder 2.	3
[32] TAPE 1	Input sockets (CINCH) for playback from tape recorder 1.	3
[33] TUNER	Input sockets (CINCH) for connecting a tuner.	3
[34] TAPE 2	Output sockets (CINCH) for recording with tape deck 2.	3
[35] TAPE 1	Output sockets (CINCH) for recording with tape deck 1.	3
[36] RECORD	Output sockets (CINCH) for an additional recording channel (third tape deck).	3
[37] SERIAL LINK	Serial control terminal for connecting an external REVOX B206 IR receiver. The internal IR receiver can also be switched off via this socket (interconnect pin 1 with pin 2 and pin 4 with pin 5).	16
[38] SPEAKERS A	Terminals for connecting speaker group A.	4
[39] SPEAKERS B	Terminals for connecting speaker group B.	4
[40] AC POWER	Power inlet.	4

Indexed quick-reference diagram





Audio circuit diagram



FRANÇAIS

Protégez votre appareil de la chaleur et de l'humidité excessives. Montez-le de manière que les fentes d'aération ne soient pas couvertes.

GARANTIE

Veuillez observer que les garanties ne sont valables que dans le pays d'achat. Nous attirons en outre votre attention sur la perte de validité de la garantie qu'entraîne toute manipulation ou réparation effectuée par un personnel non qualifié.
Le bon de garantie des appareils vendus en Suisse ou en Autriche est délivré par le revendeur. Le bon de garantie des appareils vendus en France se trouve dans leur emballage. Il doit être convenable rempli et signé par votre revendeur agréé REVOX. Une carte de garantie spéciale est jointe aux appareils vendus en Allemagne Fédérale, aux USA ainsi que dans la plupart des autres pays. Cette carte se trouve, soit dans l'emballage de l'appareil, soit dans une enveloppe en plastique placée sur un côté de cet emballage. En l'absence d'une telle carte, veuillez vous adresser à votre revendeur REVOX ou à votre agence régionale REVOX.

EMBALLAGE

Veuillez conserver l'emballage d'origine. En cas de transport, il offre la meilleure protection pour votre précieux appareil.

Attention:	Cet appareil n'est pas séparé du réseau lorsqu'il est déclenché (STANDBY).
Vorsicht:	Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand (STANDBY) nicht von der Stromzuführung getrennt.
Warning:	This unit is not separated from the mains supply when switched off (STANDBY).
Attenzione:	Questo apparecchio non è separato dalla rete quando l'interruttore è spento (STANDBY).
Precaución:	Este aparato no está separado de la red cuando está apagado (STANDBY).
Waarschuwing:	In uitgeschakelde toestand (STANDBY) is het apparaat niet gescheiden van de netspanning.
Advarsel:	Apparaten er ogsaa hvis lukket (STANDBY) under strøm.
Huomio:	Huolimatta siitä, että virta on katkaistu laitteesta (STANDBY), sitä ei ole eristetty sähköstä.
Forsiktig:	Selvom strømmen ikke er pa i apparatet (STANDBY), sa er det ikke skilt fra strøm.
Varning:	Oaktat om strömmen är avbruten i apparaten (STANDBY), sa är den ända kopplad med ström.

Table des matières

CHAPITRE 1

Page

Installation

Contenu de l'emballage ____ 2
Installation ____ 2
Prescriptions de sécurité ____ 2

Mise en service

Tension du réseau ____ 3
Raccordement des sources ____ 3
Raccordement des sorties ____ 4
Mise sous tension ____ 4

CHAPITRE 2

Clavier principal

Sources ____ 5
Volume ____ 5

CHAPITRE 3

Second clavier

Sorties ____ 6
Balance stéréo ____ 6
Réglage de tonalité ____ 7
Enregistrements ____ 7

CHAPITRE 4

Messages d'erreurs

<<<< ____ 8
OVERLOADED!!! ____ 8
BREAKDOWN!!! ____ 8

Sources d'erreurs

Erreurs possibles et réparation ____ 9

Annexe technique

Télécommande IR REVOX B208 ____ 10
Caractéristiques techniques ____ 12
Dimensions ____ 13

SECTION 5

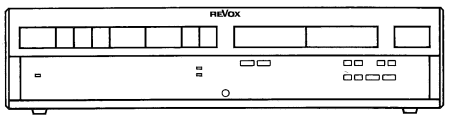
Liste des fonctions de touches

Description succincte de toutes les fonctions ____ 14
Dessin repéré de l'appareil ____ 16
Schéma-bloc audio ____ 17

CHAPITRE 1

Installation

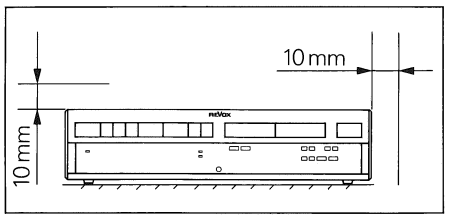
Contenu de l'emballage, installation



Contenu de l'emballage

Outre le présent mode d'emploi et l'appareil, l'emballage contient encore un schéma général. En cas de problèmes, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

Installation



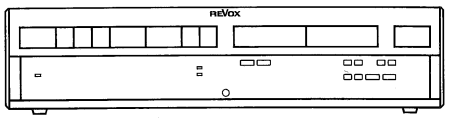
Installez l'appareil de manière que les fentes d'aération ne soient pas couvertes et qu'il y ait un écart de ventilation d'au moins 10 mm par rapport aux autres appareils, aux murs et meubles.

Prescriptions de sécurité

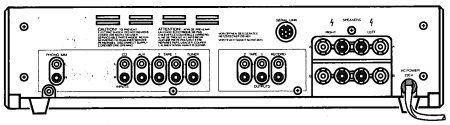
Protégez votre appareil des excès de chaleur et d'humidité.
L'appareil mis hors tension (Standby) n'est pas coupé de l'alimentation électrique. Certaines parties à l'intérieur de l'appareil restent continuellement sous tension!
L'appareil est conçu pour fonctionner en position normale (horizontale).
En cas de dérangement ou de défaut, retirez la fiche secteur et faites contrôler l'appareil par un revendeur spécialisé.

Mise en service

Tension réseau,
raccordement des sources

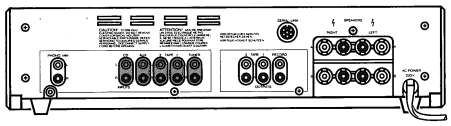


Contrôle de la tension de réseau



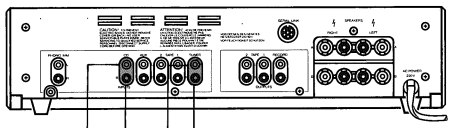
Vérifiez que la tension indiquée au-dessus du raccord de réseau [40] correspond à celle du réseau.

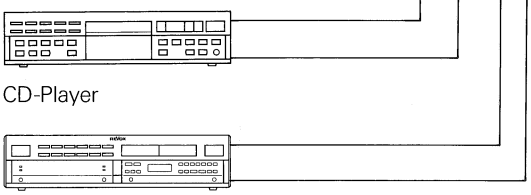
Raccordement des sources



Assurez-vous que tous les appareils supplémentaires de votre chaîne haute fidélité sont mis hors tension ou, mieux encore, coupés du réseau.
Raccordez maintenant les sorties audio (OUTPUT) de ces appareils (sources de signal) comme le tuner, le lecteur CD et le magnétophone aux entrées prévues de l'amplificateur.
A l'entrée auxiliaire AUX [30], on peut raccorder un lecteur CD supplémentaire, un troisième magnétophone ou un second tuner.
Veillez à ce que les canaux gauche (L) et droit (R) ne soient pas intervertis.

Tuner, CD, AUX



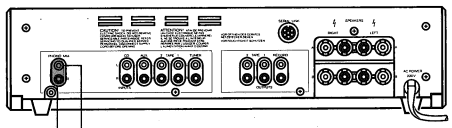


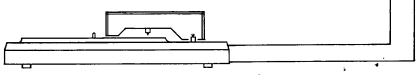
CD-Player

Tuner

Les sorties d'un tuner (récepteur radio) ou lecteur CD doivent être reliées aux entrées TUNER [33] ou CD [29] de l'amplificateur.

Table de lecture

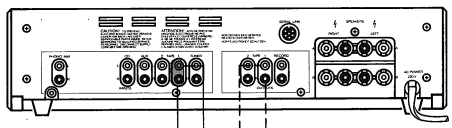


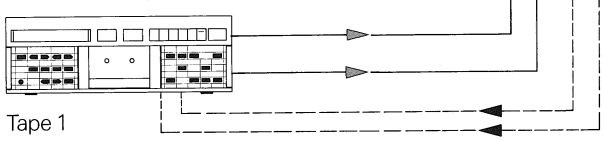


Phono

Les sorties d'une table de lecture à phonocapteur MM doivent être raccordées à l'entrée correspondante PHONO [28] de l'amplificateur.
Si votre table de lecture est équipée d'un fil de masse, celui-ci doit être raccordé à la masse [27].

Magnétophones



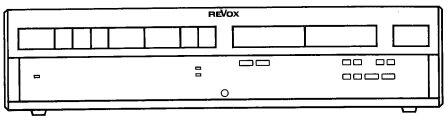


Tape 1

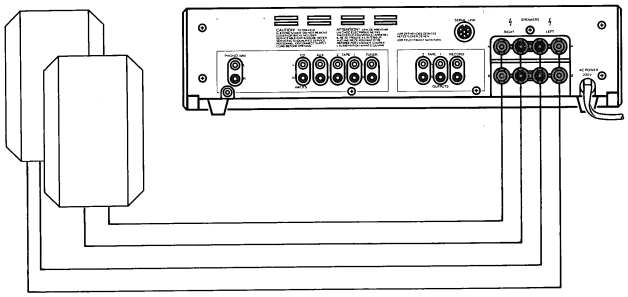
Deux magnétophones peuvent être raccordés à l'amplificateur. Les sorties des magnétophones sont à raccorder aux entrées TAPE 1 [32] et TAPE 2 [31] de l'amplificateur.
Pour pouvoir effectuer des enregistrements, leurs entrées doivent encore être reliées aux sorties correspondantes TAPE 1 [35] et TAPE 2 [34] de l'amplificateur.

Mise en service

Raccordement des sorties,
mise sous tension



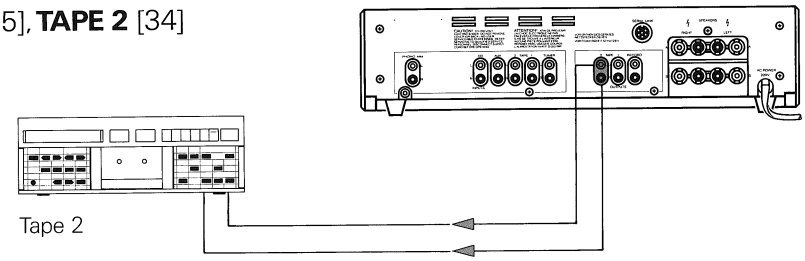
Haut-parleurs



Deux paires de haut-parleurs peuvent être raccordés aux bornes dorées SPEAKERS A [38] et SPEAKERS B [39] de l'amplificateur REVOX B150.
Il est préférable d'utiliser des enceintes acoustiques d'une impédance de 4 Ω ou 8 Ω.
Veiller à effectuer un câblage exact!
Ne relier entre eux que les raccords de couleur correspondante entre l'amplificateur et les enceintes acoustiques (phase correcte).
Les raccords de masse (noirs) des différents haut-parleurs ne doivent pas être reliés entre eux.

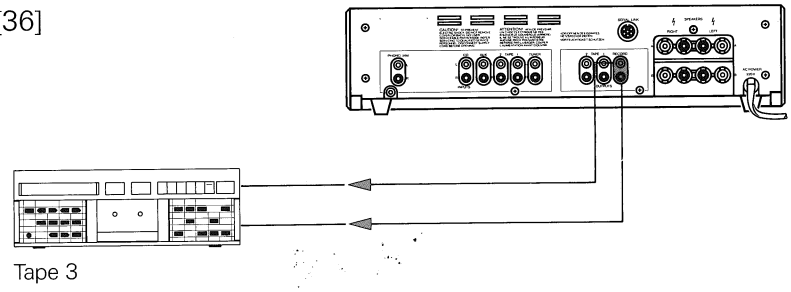
Eviter les câbles trop longs et utiliser les câbles joints aux haut-parleurs ou des câbles spéciaux de section aussi grande que possible.
Les câbles jusqu'au diamètre de 4 mm (≙12 mm²) peuvent facilement être raccordés aux bornes. Les fiches bananes du commerce (ø 4 mm) peuvent être enfichées directement.

TAPE 1 [35], **TAPE 2** [34]



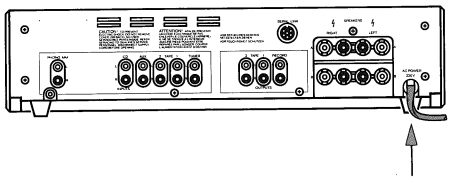
Les sorties TAPE 1 [35] et TAPE 2 [34] sont réservées aux circuits d'enregistrement des magnétophones TAPE 1 et TAPE 2. Pour la lecture depuis l'un des magnétophones, la sortie d'enregistrement est coupée pour cet appareil afin de permettre une copie de bande (TAPE COPY) d'un magnétophone à l'autre sans interférence.

RECORD [36]



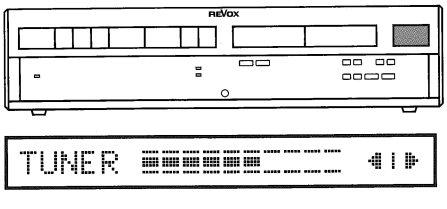
On peut raccorder par exemple à la sortie RECORD [36] le côté enregistrement d'un magnétophone supplémentaire.
Cette sortie fournit toujours le signal d'enregistrement sélectionné par SET REC–OUT [17] ou le signal REC=MONITOR [18].
Attention:
En se servant de cette sortie, veiller à ce qu'il n'y ait pas de boucle audio (interférence) (jouer TAPE 1 et enregistrer en même temps par la sortie RECORD sur TAPE 1).

Raccordement au réseau [40]



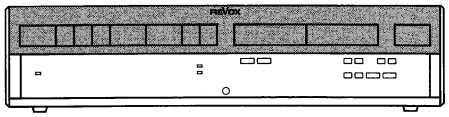
Une fois toutes les connexions audio faites (sources et haut-parleurs), l'amplificateur peut être raccordé au réseau.

Mise sous tension



En pressant la touche POWER [1] sur la plaque frontale de l'appareil, l'amplificateur REVOX B150 est mis sous tension, la source activée au moment de la dernière mise hors tension est à nouveau sélectionnée. Une nouvelle pression sur la touche POWER [1] met l'appareil hors tension (Standby).
L'appareil hors tension mais relié au réseau se trouve en mode Standby (état de veille). L'appareil peut alors être mis sous tension et hors tension commodément depuis la place d'écoute au moyen de la télécommande infrarouge.
La consommation en veille est négligeable (10 W env.).

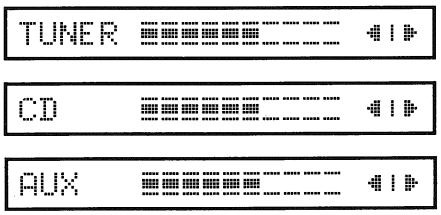
CHAPITRE 2



Clavier principal

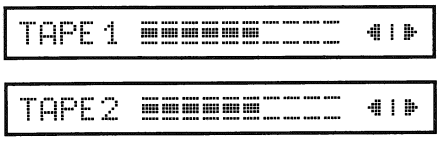
Sources, volume

TUNER [11], **CD** [7], **AUX** [8]



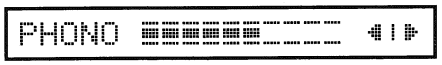
En pressant une de ces touches, on commute l'entrée correspondante vers l'amplificateur. La source est indiquée à l'affichage [13] avec le réglage actuel de VOLUME et la position de BALANCE.
L'amplificateur peut également être enclenché directement en sélectionnant la source.

TAPE 1 [10], **TAPE 2** [9]



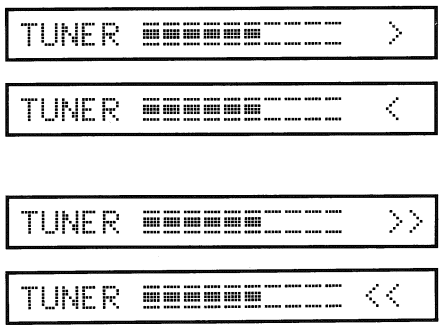
En pressant la touche TAPE 1 [10] ou TAPE 2 [9], on commute l'entrée correspondante TAPE 1 [32] ou TAPE 2 [31] vers l'amplificateur. La source enclenchée est indiquée à l'affichage [13] avec le réglage actuel de VOLUME et de BALANCE.
L'amplificateur peut également être enclenché directement en sélectionnant la source.

PHONO [6]



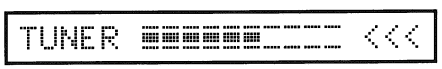
En pressant la touche PHONO [6], on commute la table de lecture raccordée à l'entrée PHONO [28] vers l'amplificateur. La source est indiquée à l'affichage [13] en même temps que le réglage actuel de VOLUME et la position de BALANCE.

VOLUME +/– [2/3]



Une pression sur la touche VOLUME + [2] augmente le volume, la touche VOLUME – [3] le fait diminuer.
Le réglage peut se faire à deux vitesses. En pressant les touches sous les marques < et >, le volume varie lentement par petits pas (1 dB). En pressant sous les touches << et >>, le volume varie rapidement par grands pas (3 dB). A l'affichage [13], la position BALANCE est remplacée par le symbole de la touche VOLUME actionnée (<, > ou <<, >>).
Durant la phase d'enclenchement de l'amplificateur, le volume peut être réduit mais non augmenté.
L'amplificateur peut également être enclenché avec les touches VOLUME.

– 20 dB [4]

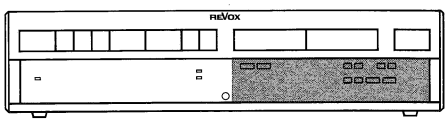


En pressant cette touche, on réduit le volume d'un seul coup de 20 dB. Une nouvelle pression réduit le volume encore une fois de 20 dB, etc. jusqu'au minimum de volume.
En pressant la touche VOLUME + [2], on peut réaugmenter le volume.

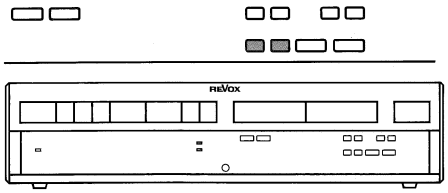
CHAPITRE 3

Second clavier

Sortie de signaux, balance, réglage de tonalité

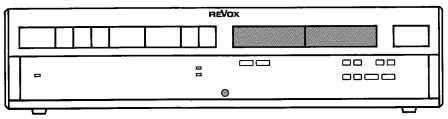


SPEAKERS A/B [20/21]



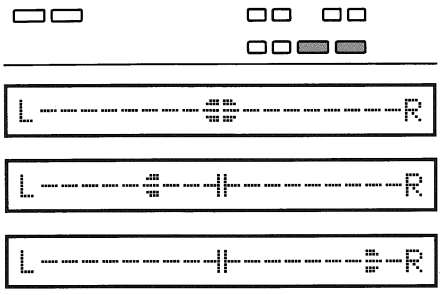
En pressant la touche SPEAKERS A [20], on enclenche et déclenche le groupe de haut-parleurs A, en pressant la touche SPEAKERS B [21] le groupe B. Pour éviter des bruits gênants à la commutation, le microprocesseur coupe rapidement le volume et le rétablit.
Les deux groupes peuvent être enclenchés ou déclenchés simultanément (PHONES).
A droite, à côté de l'affichage [13], une LED verte [15] signale le groupe enclenché SPEAKERS A [38] et une LED [14] le groupe enclenché SPEAKERS B [39].

PHONES [16]



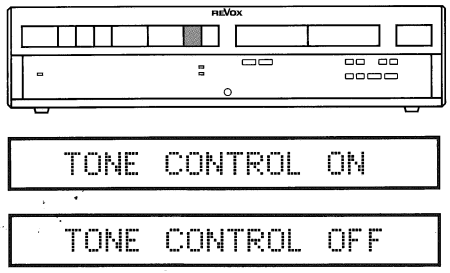
L'écoute au casque est toujours possible. Il suffit d'enficher un casque dans la prise prévue sur la plaque frontale. Le volume se règle au moyen des touches VOLUME +/– [2/3].

BALANCE L/R [23/25]



Avec les deux touches BALANCE L [23] et BALANCE R [25], le son stéréophonique peut être adapté à une position d'écoute asymétrique en favorisant l'un ou l'autre des canaux.
Les deux canaux peuvent être réglés de ±9 pas. En pressant l'une des touches, une barre lumineuse à l'affichage [13] indique automatiquement le réglage actuel de BALANCE pendant quelques secondes.
La compensation de balance peut être réglée à nouveau comme suit:
Presser continuellement la touche du canal atténué, le réglage s'arrête automatiquement en position médiane.

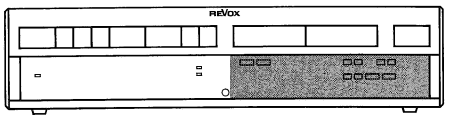
TONE [5]



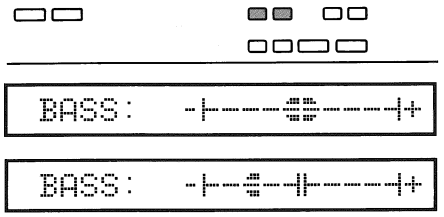
La touche TONE [5] enclenche et déclenche le réglage de tonalité (BASS, TREBLE). Cela permet une comparaison entre l'écoute linéaire (sans influence) et une correction éventuelle.
A l'affichage [13], l'état actuel de cette fonction est affiché pendant quelques secondes: TONE CONTROL ON/OFF.

Second clavier

Réglage de tonalité, enregistrements

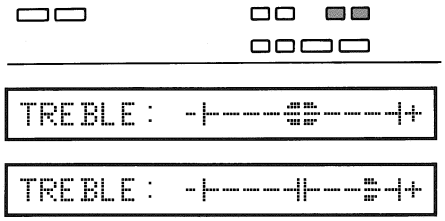


BASS +/– [22/19]



Le réglage des graves permet d'élever les fréquences basses à 4 niveaux (BASS + [22]) ou de les diminuer (BASS – [19]).
En pressant une touche du réglage des graves, le réglage actuel est indiqué pendant quelques secondes à l'affichage [13]. Toute nouvelle pression modifie le réglage dans le sens correspondant.

TREBLE +/– [26/24]

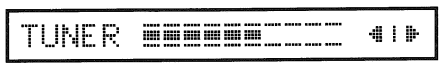


Le réglage des aigus permet d'élever les fréquences hautes à 4 niveaux (TREBLE + [26]) ou de les diminuer (TREBLE – [24]).
En pressant une touche du réglage des aigus, le réglage actuel est indiqué pendant quelques secondes à l'affichage [13]. Toute nouvelle pression modifie le réglage dans le sens correspondant.

Enregistrements

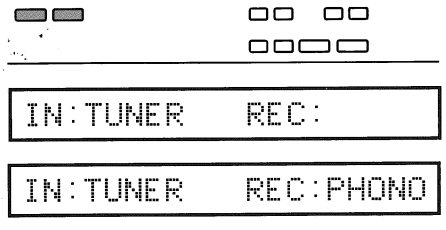
Les enregistrements peuvent se faire de deux manières différentes. Ou bien la source de signal entendue peut être en même temps source d'enregistrement, ou bien la source entendue et la source d'enregistrement peuvent être distinctes.

REC=MONITOR [18]



Ce type d'enregistrement est réglé à la livraison de l'amplificateur. L'affichage [13] indique la même image que jusqu'à présent avec la source sélectionnée, le réglage de volume et de balance.
La source de signal entendue est en même temps la source d'enregistrement sur les sorties RECORD [36], TAPE 1 [35] et TAPE 2 [34].
Indication:
Les sorties TAPE 1 [35] et TAPE 2 [34] sont verrouillées mutuellement. Si par exemple TAPE 1 est la source de signal, la propre entrée d'enregistrement TAPE 1 [35] est bloquée pour éviter toute réaction. Le signal peut cependant être enregistré avec TAPE 2.

SET REC–OUT [17]

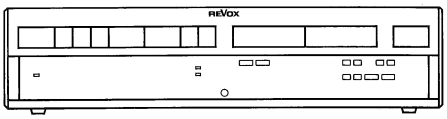


En pressant la touche SET REC–OUT [17], l'affichage [13] change immédiatement.
Après le mot IN: on a la source entendue (par exemple: TUNER). Pour le circuit d'enregistrement, une source (par exemple: PHONO) peut être sélectionnée derrière REC:. De cette manière, on peut entendre la source TUNER par les sorties SPEAKERS A [38] et SPEAKERS B [39] et enregistrer la source PHONO par les sorties TAPE 1 [35], TAPE 2 [34] et RECORD [36].

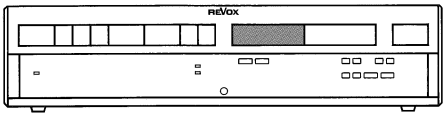
CHAPITRE 4

Messages d'erreurs

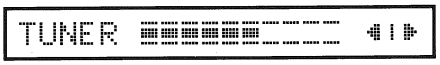
<<<<
OVERLOADED!!!, BREAKDOWN!!!



<<<<

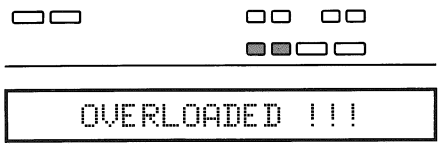


En cas d'échauffement excessif des étages finals de puissance, le volume est diminué automatiquement de 10 dB.
Ceci est indiqué à l'affichage [13] par le symbole clignotant <<<< à la place de l'indication de balance. Le volume peut encore être réduit avec les touches VOLUME, mais ne peut plus être augmenté avant que s'éteigne l'affichage <<<<.



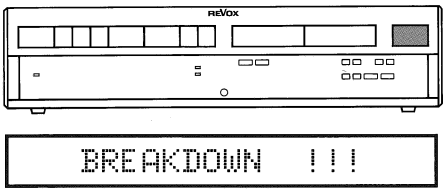
Après refroidissement des étages de puissance, on a à nouveau l'affichage normal [13] de la source (et de la source d'enregistrement), le réglage de volume et de balance. Le volume peut à nouveau être augmenté à volonté. La cause de l'erreur doit cependant être examinée et supprimée (ventilation insuffisante).

OVERLOADED!!!

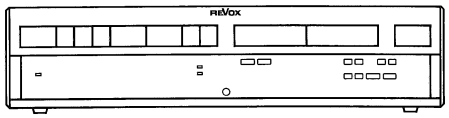


Si les étages de puissance ne refroidissent pas après le message d'erreur <<<< mais continuent de s'échauffer, on a le message d'erreur OVERLOADED!!! à l'affichage [13] et les sorties de haut-parleurs sont coupées.
Après refroidissement et disparition du message, les groupes de haut-parleurs doivent à nouveau être enclenchés avec les touches SPEAKERS A [20] et SPEAKERS B [21].

BREAKDOWN!!!



En cas de surmodulation extrême (par exemple manipulation aux fiches à l'appareil enclenché et volume ouvert à fond) les haut-parleurs sont coupés. Cet état est signalé à l'affichage [13] par BREAKDOWN!!!.
Mettez l'appareil hors tension, supprimez les causes possibles (câbles et fiches détachés) et remettez l'appareil sous tension après un certain temps de repos.

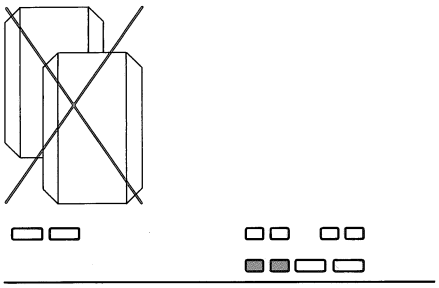


Messages d'erreurs

Erreurs possibles et réparation

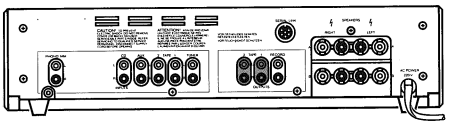
Avant de supposer un défaut dans l'appareil, il faut s'assurer qu'il est raccordé correctement et que la manœuvre est conforme à la procédure du mode d'emploi.

Pas de son dans les haut-parleurs



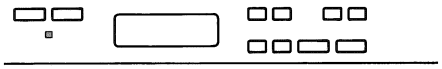
Contrôlez le raccordement des enceintes.
Le groupe de haut-parleurs est-il enclenché (touches SPEAKERS A [20], SPEAKERS B [21])?
Une source est-elle sélectionnée et enclenchée?
Le volume à la mise sous tension a-t-il été reprogrammé comme indiqué aux CARACTERISTIQUES TECHNIQUES?

Enregistrement impossible sur TAPE



Les entrées du magnétophone (INPUT sur le magnétophone) sont-elles reliées aux sorties OUTPUTS TAPE 1 [35] ou TAPE 2 [34]?

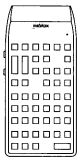
L'appareil ne peut être commandé



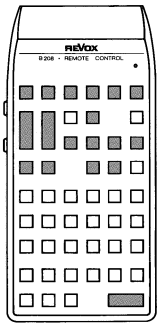
L'amplificateur est commandé et surveillé par un microprocesseur. En appliquant la tension du réseau, le microprocesseur s'initialise automatiquement.
Des perturbations du réseau peuvent mettre le microprocesseur dans un état indéfini et l'appareil ne peut plus être commandé.

En pressant la touche RESET au moyen d'un objet pointu (agrafe de bureau tordue) on fait redémarrer le microprocesseur. La touche RESET se trouve entre les touches SET REC–OUT [17] et REC=MONITOR [18].
Etant donné que les états des circuits audio ne peuvent être surveillés, il est préférable de couper les enceintes de l'amplificateur.
Si la fiche réseau est bien accessible, il est préférable de la retirer de la prise de courant brièvement (15 secondes environ) au lieu d'actionner la touche RESET.

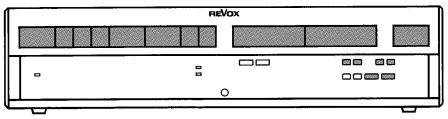
Si certains segments de l'affichage [13] s'allument brièvement pendant l'initialisation du microprocesseur, cela est dû au système et ne présente aucun danger pour l'appareil.



REVOX B208



Avec la télécommande IR REVOX B208, vous pouvez télécommander confortablement depuis votre position d'écoute les fonctions de toute votre chaîne haute fidélité REVOX.

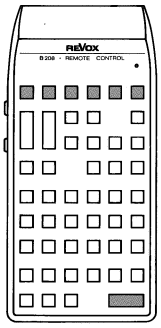


Outre les fonctions du clavier principal de l'amplificateur REVOX B150, les sorties SPEAKERS A, SPEAKERS B, le réglage BALANCE et les fonctions de réglage de tonalité (TONE, BASS, TREBLE) peuvent être télécommandés.

Caractéristiques de commande

La télécommande IR se fait exactement comme sur l'appareil même. Les cas particuliers suivants font exception.

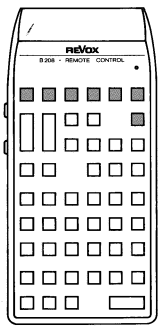
Mise sous tension



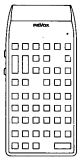
Avec la télécommande IR, l'amplificateur ne peut être mis sous tension qu'avec les touches de sélection de sources (TUNER, TAPE1/2, AUX, CD, PHONO).
En pressant la touche POWER OFF sur la télécommande IR, on coupe toujours toute l'installation.

SET REC–OUT

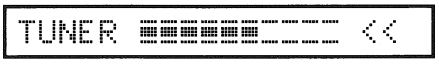


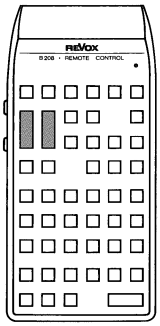


Si l'amplificateur est en mode SET REC–OUT (touche SET REC–OUT [17]), on peut en pressant la touche REC=MON sur la télécommande régler la source écoutée également comme source d'enregistrement.
En pressant ensuite une touche de sélection de source, on peut entendre une autre source sans commuter la source d'enregistrement.



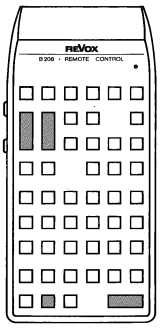
VOLUME +/–



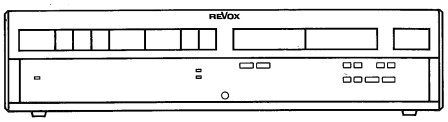


En pressant brièvement les touches VOLUME sur la télécommande IR, on fait varier le volume par petits pas de 1 dB, en pressant plus longtemps par grands pas de 3 dB.

Modification du volume à la mise sous tension



Le volume à la mise sous tension, réglé à l'usine, peut être modifié à l'aide de la télécommande de la manière suivante:
Sélectionnez le volume désiré au moyen des touches VOLUME +/–. Presser simultanément les touches [●] et POWER OFF sur la télécommande; la nouvelle valeur de volume à la mise sous tension est maintenant mémorisée (réglage d'usine: – 25 dB).



Annexe technique

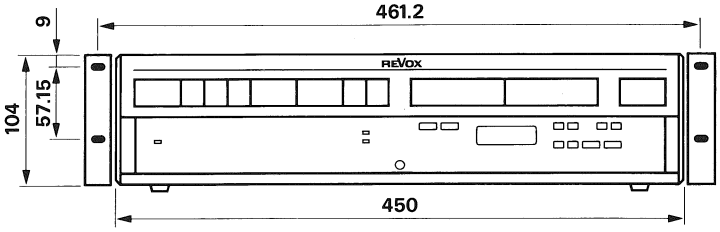
Caractéristiques techniques

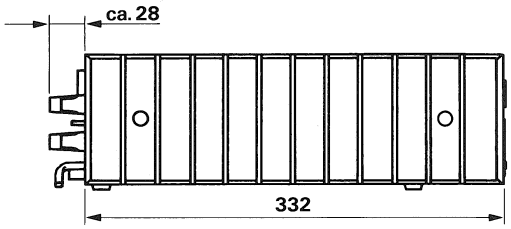
Puissance maximale:	sur 4 Ω:	2 x 250 W
	sur 8 Ω:	2 x 130 W
	Signal 1 kHz; 1 période en, 16 périodes hors	
Puissance sinus		
(DIN 45500):	sur 4 Ω:	2 x 120 W
	sur 8 Ω:	2 x 90 W
selon CEI 65:	sur 4 Ω:	2 x 100 W
Facteur d'amortissement:	à 1 kHz sur 8 Ω:	> 100
Distorsions harmoniques:	à 1 kHz, 110 W sur 4 Ω:	< 0,006%
Temps de montée:	pour charge 4 Ω:	4 µs
	pour charge 8 Ω:	3 µs
Entrées		
Sensibilité/impédance:	(pour 1 kHz à 130 W sur 4 Ω)	
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		200 mV/47 kΩ
– PHONO MM:		2,0 mV/47 kΩ; 150 pF
Sorties		
Niveau/impédance:	(à tension nominale d'entrée)	
– REC, MONITOR, TAPE 1, TAPE 2:		500 mV/440 Ω
– depuis entrée PHONO MM:		250 mV
– PHONES:		9,8 V/280 Ω
– SPEAKERS A/B:		22 V/80 mΩ
Réglage de tonalité:	(paramétrique par pas de ± 4 niveaux)	
	BASS à 40 Hz:	– 12 dB ... + 12 dB
	TREBLE à 14 kHz:	– 12 dB ... + 12 dB
Rapport signal/bruit: (à tension nominale d'entrée)		
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	pour 130 W à 4 Ω, bouclage 1 kΩ:	98 dB
	pour 50 mW à 4 Ω, bouclage 1 kΩ:	76 dB
– PHONO MM:	pour 130 W à 4 Ω, bouclage 1 kΩ:	76 dB
	pour 50 mW à 4 Ω, bouclage 1 kΩ:	75 dB
Tension maximale d'entrée:		
	TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:	10 V
	PHONO MM:	200 mV
Diaphonie:		
– entre les entrées:	à 10 kHz, bouclage 1 kΩ:	100 dB
– avant/après-bande:	à 10 kHz, bouclage 1 kΩ:	80 dB
Séparation des canaux:		
– TUNER, TAPE 1, TAPE 2, AUX, CD:		
	pour 1 kHz, bouclage 1 kΩ:	86 dB
– PHONO:	pour 1 kHz, bouclage 1 kΩ:	55 dB
Réponse en fréquence:	20 Hz ... 20 kHz:	+ 0 dB/– 0,2 dB

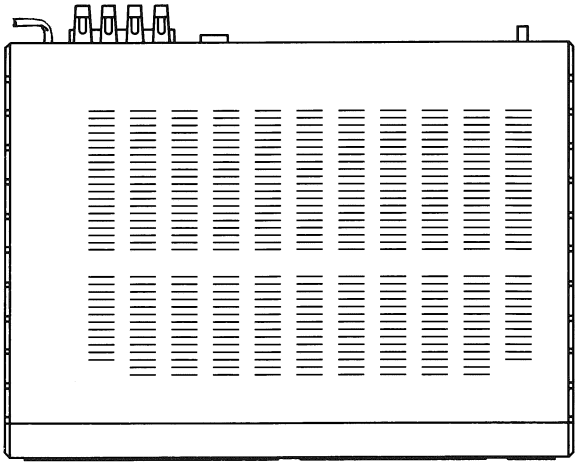
Correction PHONO RIAA:	4 constantes de temps, 20 Hz ... 20 kHz ± 0,3 dB	
Alimentation:	220 V AC, + 5%/– 10% 50 Hz ... 60 Hz. T 2,5 A Versions 110 V ou 240 V possibles d'usine	
Consommation:	maximale:	500 W
	en veille env.:	10 W
Dimensions:	(L x H x P):	450 x 109 x 332 mm
Poids:	env.:	13 kg

Modifications réservées

Dimensions



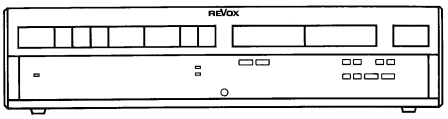




CHAPITRE 5

Liste des fonctions de touches

Description succincte de toutes les fonctions.



●)) Fonctions télécommandables avec la télécommande IR REVOX B208.

Face avant:

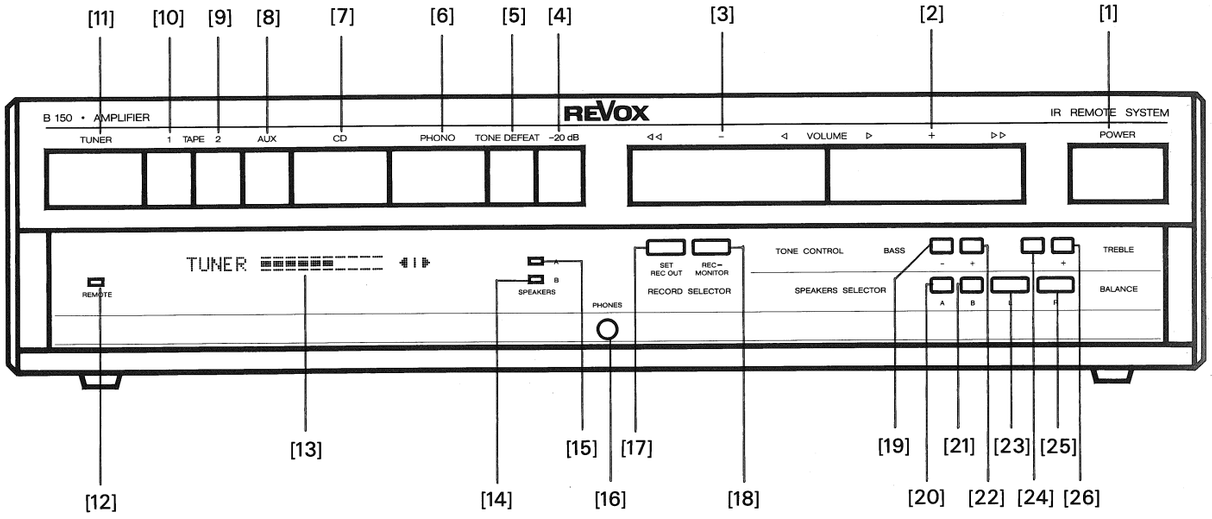
Elément de commande			Fonction	Page
[1]	POWER	●))	Interrupteur principal. L'amplificateur est enclenché au dernier mode de service sélectionné. Une nouvelle pression sur la touche met l'amplificateur à nouveau hors tension (veille).	4
[2]	VOLUME +	●))	Augmentation de volume. Avec > par pas de 1 dB et avec >> par pas de 3 dB.	5
[3]	VOLUME –	●))	Diminution de volume. Avec < par pas de 1 dB et avec << par pas de 3 dB.	5
[4]	– 20 dB	●))	Toute pression sur cette touche diminue le volume de 20 dB. Remise par VOLUME + [2].	5
[5]	TONE	●))	Enclenche et déclenche les réglages de tonalité (BASS, TREBLE).	6
[6]	PHONO	●))	Touche de sélection de source pour table de lecture.	5
[7]	CD	●))	Touche de sélection de source pour lecteur CD.	5
[8]	AUX	●))	Touche de sélection de source pour entrée de réserve.	5
[9]	TAPE 2	●))	Touche de sélection de source pour magnétophone 2.	5
[10]	TAPE 1	●))	Touche de sélection de source pour magnétophone 1.	5
[11]	TUNER	●))	Touche de sélection de source pour tuner.	5
[12]	REMOTE		La LED signale la réception des signaux de télécommande IR.	16
[13]	Display		Affichage fluorescent à 20 chiffres. Indique l'état de service de l'appareil.	16
[14]	SPEAKERS B		La LED signale l'enclenchement de la sortie de haut-parleurs SPEAKERS B.	6
[15]	SPEAKERS A		La LED signale l'enclenchement de la sortie de haut-parleurs SPEAKERS A.	6
[16]	PHONES		Prise de raccordement pour casque.	6
[17]	SET REC–OUT		La source d'enregistrement ne correspond pas à la source écoutée. L'affichage [13] change le mode d'affichage par exemple a: IN : TUNER REC : TAPE 1.	7
[18]	REC=MONITOR		La source d'enregistrement correspond à la source écoutée. L'affichage [13] change le mode d'affichage à: source, volume et réglage de balance.	7
[19]	BASS –	●))	Diminue la part de fréquences basses. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	7
[20]	SPEAKERS A	●))	Enclenche et déclenche le groupe de haut-parleurs SPEAKERS A.	6
[21]	SPEAKERS B	●))	Enclenche et déclenche le groupe de haut-parleurs SPEAKERS B.	6

Elément de commande		Fonction	Page
[22]	BASS + ●))	Augmente la part de fréquences basses. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	7
[23]	BALANCE L ●))	Décale le niveau de sortie en faveur du canal gauche.	6
[24]	TREBLE – ●))	Diminue la part de fréquences élevées. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	7
[25]	BALANCE R ●))	Décale le niveau de sortie en faveur du canal droit.	6
[26]	TREBLE + ●))	Augmente la part de fréquences élevées. A la première pression, le réglage actuel est affiché.	7

Arrière:

[27]	Raccord de masse pour la mise à la masse de la table de lecture.	3
[28] PHONO MM	Prises d'entrée (CINCH) pour une table de lecture à phonocapteur à aimant mobile.	3
[29] CD	Prises d'entrée (CINCH) pour un lecteur CD.	3
[30] AUX	Prises d'entrée (CINCH) pour une source supplémentaire (entrée de réserve).	3
[31] TAPE 2	Prises d'entrée (CINCH) pour lecture depuis le magnétophone 2.	3
[32] TAPE 1	Prises d'entrée (CINCH) pour lecture depuis le magnétophone 1.	3
[33] TUNER	Prises d'entrée (CINCH) pour un tuner (récepteur).	3
[34] TAPE 2	Prises de sortie (CINCH) pour enregistrements avec magnétophone 2.	3
[35] TAPE 1	Prises de sortie (CINCH) pour enregistrements avec magnétophone 1.	3
[36] RECORD	Prises de sortie (CINCH) pour un canal supplémentaire d'enregistrement (troisième magnétophone).	3
[37] SERIAL LINK	Raccord sériel de commande pour raccordement d'un récepteur IR externe REVOX B206. Par cette prise, on peut également couper le récepteur IR interne (relier la broche 1 à la broche 2 et la broche 4 à la broche 5).	16
[38] SPEAKERS A	Bornes de haut-parleurs pour le groupe A.	4
[39] SPEAKERS B	Bornes de haut-parleurs pour le groupe B.	4
[40] AC POWER	Raccord réseau.	4

Dessin d'appareil



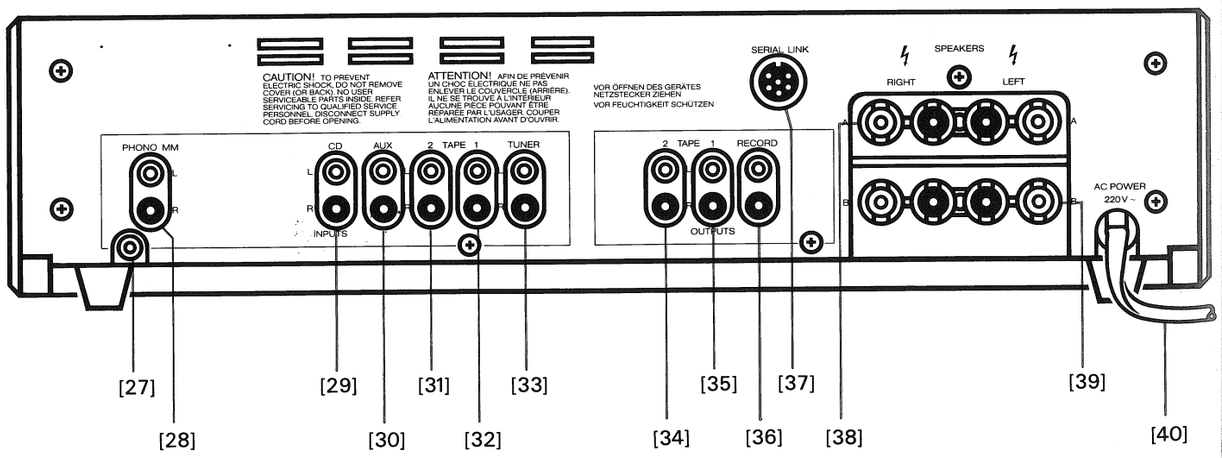
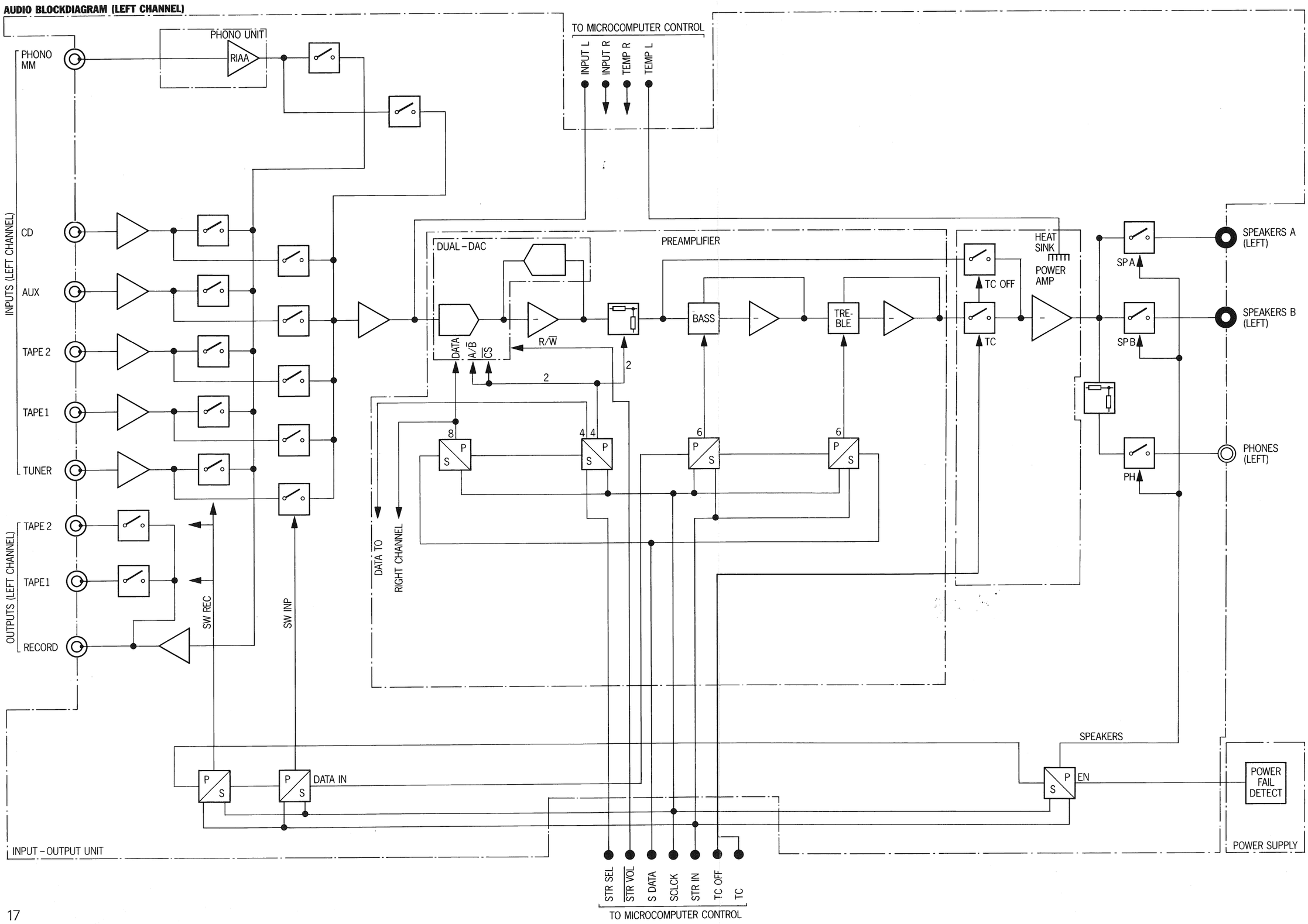


Schéma-bloc audio



STUDER REVOX

Manufacturer
Willi Studer AG
CH-8105 Regensdorf/Switzerland
Althardstrasse 30

Studer Revox GmbH
D-7827 Löffingen/Germany
Talstrasse 7

Worldwide Distribution
Revox Ela AG
CH-8105 Regensdorf/Switzerland
Althardstrasse 146